

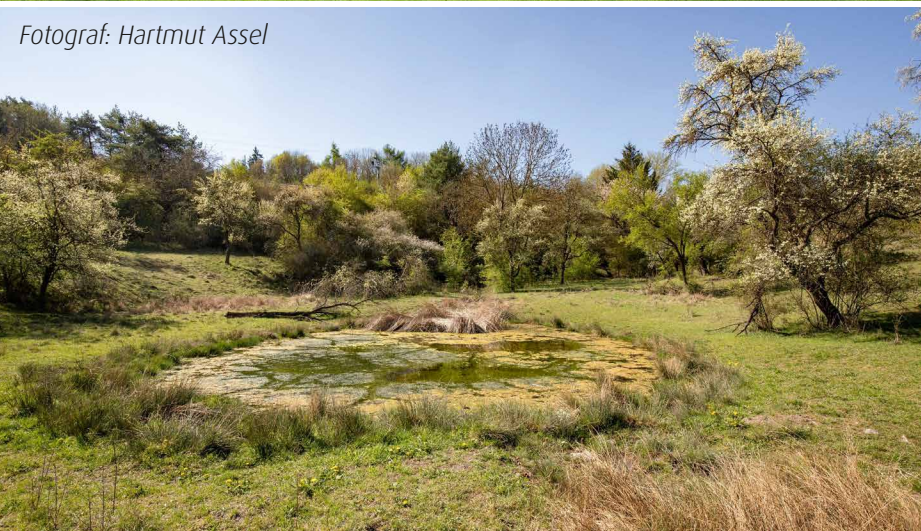
Mitteilungsblatt



Stadt Burgbernheim
Markt Marktbergel
Gemeinde Illesheim
Gemeinde Gallmersgarten



106. Ausgabe • März/April 2026



Fotograf: Hartmut Assel

Tagesordnung der 62. Sitzung des Stadtrates vom 18.12.2025

1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 27.11.2025

2. Jahresrechnung 2024 Pfründepflegestiftung

a) Kenntnisnahme der Jahresrechnung 2024

b) Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben 2024

Der Stadtrat nahm die Jahresrechnung 2024 zur Kenntnis und genehmigte die über- und außerplanmäßigen Ausgaben.

3. Erlass der Haushaltssatzung und Festsetzung des Haushaltsplans mit Investitionsprogramm der Pfründepflegestiftung für das Haushaltsjahr 2026

Der Stadtrat hat die Haushaltssatzung erlassen, diese schließt im Verwaltungshaushalt mit 57.000 € und im Vermögenshaushalt mit 150.000 €.

4. Erlass der Zweiten Satzung der Stadt Burgbernheim zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung (BGS/WAS) der Stadt Burgbernheim

Aufgrund von Preisanpassungen der Fernwasserversorgung Franken (plus 0,25 €/m³) und der Einführung des Wassercent (plus 0,10 €/m³) wurden die Wasserpreise zum 01.01.2026 auf brutto 3,37 €/m³ angepasst.

5. Bauhof Burgbernheim; Ersatzbeschaffung für den Unimog

Aufgrund hoher Reparaturkosten des Unimogs diskutierte der Stadtrat mögliche Alternativen.

6. Antrag der SPD, Ortsverein Burgbernheim, auf „Errichtung eines Bestattungswaldes oder einer naturnahen Bestattungsfläche, u. a.“

Die Mehrheit des Stadtrates lehnte den Antrag ab. Diskussionspunkte waren insbesondere die sich wandelnde Bestattungskultur, wegfallende Grabpflegearbeiten, aber auch bestehende Möglichkeiten von Urnenbestattungen, sowie die Konkurrenzsituation zu den kirchlichen und gemeindlichen Friedhöfen.

7. Antrag der SPD, Ortsverein Burgbernheim, auf „Errichtung eines dauerhaften Sonnensegels am Spielplatz „Rosenapfelstraße“ und entsprechende Prüfung der weiteren städtischen Spielplätze“

Die Jugendbeauftragten des Stadtrates wurden beauftragt, Vorschläge für die Beschattung zu erarbeiten.

8. Bauantrag; Tierwohlgerechter Umbau am Bestand und Neubau Deckstall mit Auslauf, Fl.Nr. 618, Gemarkung Buchheim

Der Stadtrat stimmte dem Bauvorhaben zu.

9. Bauantrag; Sanierung eines bestehenden Mehrfamilienhauses auf dem Anwesen Ostdeutsche Straße 13, Fl.Nr. 418/3, Gemarkung Burgbernheim

Der Stadtrat stimmte dem Bauvorhaben mehrheitlich zu.

Tagesordnung der 63. Sitzung des Stadtrates vom 29.01.2026

1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 18.12.2025

2. Siebenerei Buchheim; Vereidigung eines Feldgeschworenen

Für die Siebenerei Buchheim wurde Ruben Schmiege vereidigt.

3. Bauantrag; Errichtung eines Einfamilienwohnhauses mit Terrassenüberdachung und PV-Anlage auf dem Grundstück Am Hessinggraben 25, Fl.Nr. 434/44, Gemarkung Burgbernheim

Der Stadtrat stimmte dem Bauvorhaben zu.

4. Bauantrag; Neubau eines Reihenhauses mit drei Wohnungen auf den Grundstücken Mirabellenweg 3 und 5, Fl.Nrn. 2200/1, 2200/2 und 2200/42, jeweils Gemarkung Burgbernheim

Der Stadtrat stimmte dem Bauvorhaben zu.



5. Bauantrag; Nutzungsänderung Einbau von zwei Wohnungen im Erdgeschoss und einer Wohnung im Anbau zu den bestehenden Wohnungen im Ober- und Dachgeschoss auf dem Grundstück Windsheimer Straße 3, Fl.Nr. 1/7, Gemarkung Burgbernheim

Der Stadtrat stimmte dem Bauvorhaben zu.

6. Bauantrag; Errichtung eines Anbaus an ein bestehendes Wohnhaus auf dem Grundstück Brechhausstraße 26, Fl.Nr. 4981/8, Gemarkung Burgbernheim

Der Stadtrat stimmte dem Bauvorhaben zu.

7. Tektur zum genehmigten Bauantrag für die Errichtung von Betriebsgebäuden, einer Verwaltung und Lagerzelten auf dem Grundstück Im Grund 13, Fl.Nr. 1987/0, Gemarkung Burgbernheim; Errichtung von zusätzlichen Lagerflächen

Der Stadtrat stimmte dem Bauvorhaben zu.

8. Zweite Satzung der Stadt Burgbernheim zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung des Freibades der Stadt Burgbernheim (Freibadgebührensatzung)

Der Stadtrat beschloss eine maßvolle Erhöhung der Eintrittspreise, so steigt für einen Erwachsenen die Tageskarte um 0,50 €.

9. Stadtwerke Burgbernheim; Erklärung über den Strombezug 2029

Die Stadtwerke werden den Strom auch im Jahr 2029 über die Kooperationsgesellschaft fränkischer Elektrizitätswerke beziehen.

10. Angelfischerei am Landschaftssee; künftige Bewirtschaftung

Nach intensiver Diskussion beschloss der Stadtrat, für das Jahr 2026 nur noch Tageskarten auszugeben und ab dem Jahr 2027 die Angelfischerei am Landschaftssee einzustellen. Es soll geprüft werden, unter welchen Bedingungen der See ausgebaggert werden kann.

Flurgänge der Siebenereien Burgbernheim, Buchheim, Schwebheim, Pfaffenhofen

Die Siebenereien Burgbernheim, Buchheim, Schwebheim und Pfaffenhofen führen Flurgänge durch.

Begangen werden:

- **in der Siebenerei Burgbernheim
vom 01.04.2026 – 15.04.2026**

die Flur östlich der Hochbacher Straße bis zur B470, Sulz, Windsheimer Straße, schöner Bühl bis zur Gemarkungsgrenze Ottenhofen und Bergeler Straße, Fuchsfarm und Holzweg bis zur Gemarkung Marktbergel,

- **in der Siebenerei Buchheim
vom 01.04.2026 – 15.04.2026**

die Flur bis zur östlichen Grenze Straße nach Ergersheim, südliche Grenze ist Hainbach, nördliche und westliche Grenze ist Pfaffenhofen,

- **in der Siebenerei Schwebheim
vom 01.04.2026 – 15.04.2026**

die Flur östlich der B13 und südlich der Illesheimer Straße,

- **in der Siebenerei Pfaffenhofen
vom 01.04.2026 – 15.04.2026**

die Flur von der Straße nach Bergtshofen bis zur alten B13 und bis zur westlichen Gemarkungsgrenze.

Es wird darauf hingewiesen, dass alle Grundstückseigentümer gemäß Art. 9 AbmG verpflichtet sind, die Grenzzeichen an ihren Grundstücken zu erhalten und erkennbar zu halten. Da die Möglichkeit einer kostengünstigen Mängelbehebung besteht, sind Mängel dem Feldgeschworenenobmann rechtzeitig vorher mitzuteilen.

Die Grundstückseigentümer werden gebeten, die Grenzzeichen aufzudecken und eventuell fehlende oder schadhafte Steine rechtzeitig vor dem Flurgang bei den Obmännern anzuzeigen.

Ausdrücklich weisen die Siebener darauf hin, dass die Gemeinde und der Landkreis Neustadt a.d.Aisch – Bad Windsheim, soweit diese Grundstücksbeteiligte sind, bei den Feldgeschworenen den Antrag gestellt haben, Mängel an gemeindlichen bzw. an landkreiseigenen Grundstücken zu beheben, wobei die Kosten hierfür der Verursacher zu tragen hat.

Die Pächter sind von den Verpächtern zu verständigen.

Für das Freibad der Stadt Burgbernheim gelten ab der Saison 2026 folgende Eintrittspreise

Einzelkarte Erwachsene (Personen ab 18 Jahre) **3,50 €**

Einzelkarte Kinder, Jugendliche, Schüler, Studenten, Schwerbehinderte, Erwerbslose bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres, Sozialhilfeempfänger, Bundesfreiwilligendienstleistende, Ehrenamtskarteninhaber, aktive Feuerwehrleute **2,50 €**

Einzelfamilienkarte
(Eltern und noch nicht volljährige Kinder) **8,00 €**

10er Karte Erwachsene (Personen ab 18 Jahre) **30,00 €**

10er Karte Kinder, Jugendliche, Schüler, Studenten, Schwerbehinderte, Erwerbslose bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres, Sozialhilfeempfänger, Bundesfreiwilligendienstleistende, Ehrenamtskarteninhaber, aktive Feuerwehrleute **20,00 €**

Saisonkarte Familien
(gültig für 2 Erwachsene und deren Kinder) **115,00 €**

Saisonkarte Erwachsene (Personen ab 18 Jahre) **70,00 €**

Saisonkarte Kinder, Jugendliche, Schüler, Studenten, Schwerbehinderte, Erwerbslose bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres, Sozialhilfeempfänger, Bundesfreiwilligendienstleistende, Ehrenamtskarteninhaber, aktive Feuerwehrleute **35,00 €**

Benutzung Warmwasserdusche **2,50 €**

In den Gebühren ist die Mehrwertsteuer in der jeweiligen gesetzlichen Höhe enthalten.

Gutscheine für Eintrittskarten können im BERNATURA erworben werden, Mittwoch–Freitag von 10:00–17:00 Uhr und Samstag+Sonntag von 11:00–18:00 Uhr.

Der Goldbrunnen

Alten Überlieferungen zur Folge ereignete sich in alter Zeit wenige hundert Meter nordöstlich der Burgbernheimer Aumühle ein tragisches Unglück: Samt Roß und Reiter soll dort eine wohlhabende Gesellschaft in einem sumpfigen Loch versunken sein. Sämtliche Rettungsmaßnahmen seien der Erzählung nach vergeblich gewesen. Die damaligen Geschehnisse sind in der „Neuen Chronik des Marktes Burgbernheim“ – herausgegeben von Ulrich Emmert im Jahr 1889 – nachzulesen:

„Beim schönen Orte Schwebheim hebt ein Hügel sich empor, der heutzutage Irsberg heißt. Heßberg hieß er zuvor, denn wie die alte Sage spricht: Dort auf dem grünen Hügel einst das Schloss der Heßberg stand. Und weil denn auch der Hilpertshof der Heßberg eigen war, so mocht ein reges Wandern sein, Tal auf und ab durchs Jahr. Zu Fuß, zu Wagen und zu Roß, durch Sumpf und ödes Land. Im Winters Schnee, in Herbstessturm, in Sommers Sonnenbrand.

So war einmal zur Spätherbstzeit auf Heßberg zum Besuch, ein hohes stolzes Grafenpaar – verfolgt von einem Fluch. Das fuhr in goldener Karoß den Wiesenbach entlang, bis dass die ganze stolze Pracht in einem Sumpf versank. Kein Wunder, dass der Diener Troß in Angst zusammenlief, und dass man Leute ringsum-

her herbei zur Hilfe rief. Man hackte, grub und schaufelte im ganzen Sumpf umher – umsonst. Was da versunken war, es fand sich nimmermehr.

Goldbrunnen heißt die Unglücksstelle noch bis zur jetzigen Stunde. Und ist ein tiefes Wasserloch man sagt, da ist kein Grund. Drinn steckt die goldne Herrlichkeit, bis auf den heutigen Tag. Nur ein beglücktes Sonntagskind sie manchmal sehen mag.“

Nicht nur auf alten Karten aus der Zeit um 1860 ist die mutmaßliche Unglücksstelle (frühere Plannummer 4228 a), der Goldbrunnen, noch heute zu finden. Auch das ritterliche Geschlecht derer von Heßberg hat in der Region tatsächlich seine Spuren hinterlassen: An Stelle des vormaligen Gendarmenhauses in der Rothenburger Straße 12 (früher Haus-Nr. 47) in Burgbernheim soll einst ein Schlösschen des fränkischen Uradels gestanden haben. Vielleicht begegnet einem sonntags geborenen Spaziergänger in der Gemarkung Goldbrunnen eines Tages noch sein großes Glück ...

Stefan Schuster

(Quelle: „Neue Chronik des Marktes Burgbernheim“ von Ulrich Emmert, 1889)





Problemmüllsammlung 2026

Montag, 16.03.2026

14:00–15:15 Uhr Burgbernheim, Gewerbestraße 7

Donnerstag, 24.09.2026

14:00–15:15 Uhr Burgbernheim, Gewerbestraße 7

Das Gute Laune Mitmachkonzert

Am **Freitag, den 13. März 2026** sind alle Kindergartenkinder der **Arche Noah** und aus dem **Haus der Kinder** im Gartenfeld zum Gute Laune **Mitmachkonzert** eingeladen.



Liedermacher Rainer Wenzel kommt nach Burgbernheim, um mit unseren Kindergartenkindern zu singen, zu musizieren und ein besonderes musikalisches Highlight zu setzen.

Die beiden Kindertagesstätten freuen sich auf dieses gemeinsame Konzert.

Faschingsparty im Haus der Kinder

Prinzessinnen, Polizisten, Drachen, Elfen und viele mehr waren am Faschingsfreitag zu Gast im Haus der Kinder im Gartenfeld. Die Kinder haben zur Faschingsparty eingeladen und viele Gäste mitgebracht. Mit fröhlichen Faschingsliedern starteten wir in die Feier.



Danach lud die Minidisco dazu ein, das Tanzbein zu schwingen. Egal ob Basteln, Wett- und Geschicklichkeitsspiele, Enten angeln oder eine Aufführung des Kasperltheaters, für Groß und Klein war in den Räumen der Kita viel geboten. Dank unserer Familien konnten sich alle Faschingsgäste an einem leckeren bunten Buffet stärken.

Beendet wurde unser kunterbunter Faschingsvormittag mit einer langen Polonaise. Nach dem Motto: „Nach dem Fasching ist vor dem Fasching“ freuen wir uns schon heute auf unsere Party im nächsten Jahr.

Kindertagesstätte Arche Noah ist jetzt „Schutzinsel“



Die Kindertagesstätte Arche Noah in Burgbernheim ist ab sofort offizielle Schutzinsel.

Damit ist die Einrichtung Teil eines bundesweiten Kinderschutzprojekts, das Kindern in Notsituationen schnell und unkompliziert Hilfe bietet.

Eine Schutzinsel ist ein sicherer Ort für Kinder, die sich bedroht, unsicher oder hilflos

fühlen. Sie können jederzeit in die Tagesstätte kommen, wenn sie z. B. Angst haben, sich verlaufen haben, Hilfe brauchen oder jemanden zum Reden benötigen. Die pädagogischen Mitarbeiter/innen

hören zu, beruhigen, helfen praktisch weiter und nehmen bei Bedarf Kontakt zu Eltern, Schule oder anderen Stellen auf.

Der Schutzinsel-Aufkleber am Holzgartenzaun (neben dem Briefkasten) am Haupteingang der Kindertagesstätte zeigt den Kindern gut sichtbar:

Hier bekommst du Hilfe. Hier bist du sicher.

Das Angebot richtet sich an alle Kinder in Burgbernheim und Umgebung und stärkt das Gefühl von Sicherheit im öffentlichen Raum.

Weitere Informationen:

www.schutzinsel.com



Eishockeyerlebnistag in der KiTa Arche Noah

Kurz vor der Winter-Olympiade und mitten in der frostigen Jahreszeit konnten die Kinder der Kindertagesstätte Arche Noah, gemeinsam mit unserem Sportpädagogen Sebastian Neumann, begeistert eine neue Sportart für sich gewinnen. Eishockey – schnell, körperbetont und unglaublich spannend – sowie unser gemeinsamer Vormittag, den wir mit unserem Gast und Eishockeyexperten, Dr. Jonas Knaup, verbringen konnten.



Von Schlittschuh über Brustpanzer, Handschuh, Helm und natürlich Schläger konnten wir alles bestaunen und auch einmal ausprobieren. Und nachdem unser Eishockeyexperte alle Fragen von uns beantwortet hatte, spielten wir als Abschluss mit ihm eine intensive Runde Ringhockey, unsere Eishockeyvariante in der Turnhalle.

Hoffentlich können wir das im nächsten Jahr wiederholen, auch wenn dann keine Olympia-Vorbereitungen anstehen.

Faschingsumzug

Mit viel Helau und Jubelrufen erstürmten nahezu 100 Kinder der Kindertagesstätte Arche Noah mit ihren Betreuer/innen an der Weiberfastnacht gleich von zwei Seiten das Burgbernheimer Rathaus. Bunt kostümiert zogen sie zuvor vom Kindergarten zum Rathaus. Hierbei wurden sie bei herrlichen milden Temperaturen und sogar etwas Sonnenschein von zahlreichen Zuschauern begutachtet und mit leckeren Bonbon-Kanonen bedacht.

Im Rathaus wurde die närrische Kinderschar von Bürgermeister Matthias Schwarz und seinen bunt kostümierten Mitarbeitenden bereits sehnsüchtig erwartet. Beim „Flieger-Lied“ tanzten alle fröhlich mit. Dann folgte das obligatorische Krawatte-Abschneiden bei Herrn Schwarz und seinen männlichen Mitarbeitern. Alle hatten sich hierfür ihren „schönsten Schlips“ umgebunden. Kita-Leiterin Anita Schnotz bemerkte, dass im „Burgbernheimer Wahlkampf“ die Sanierung der Kita Arche Noah oberste Priorität hat. Um die Finanzierung dieser wichtigen Baumaßnahme für die Stadt zu erleichtern, überreichte Sie dem Stadtoberhaupt eine „Finanzspritze“ in Form einer goldenen Bürgermeisterkette. Herr Schwarz nahm diese mit Freude an und lud die Kita dazu ein, wöchentlich im Rathaus vorbeizukommen, um weitere Goldtaler vorbeizubringen.

Nach der Rathäuseroberung folgte der Sturm aufs gegenüberliegende Bernatura. Im großen Saal gab es dort für alle Angestellten ebenfalls einen Mitmachtanz. Nadine Höhne, die Leiterin des Bernatura, hatte sich für die Kinder eine besondere Überraschung ausgedacht. Das Maskottchen „Berni“ trat aus einer geheimnis-



vollen Tür hervor und tanzte eifrig mit. Bunte Bonbonraketen durften auch hier nicht fehlen.

Alle Kinder und Erwachsenen hatten ihren Spaß bei dieser gelungenen Faschings-Aktion.

Fotograf: Hartmut Assel





Gemeinsam aktiv älter werden von ü60 bis ü100

Der Seniorenbeirat und die Gruppe Gewinner laden alle Mitbürgerinnen und Mitbürger Burgbernheims einschließlich der Ortsteile ab 60 Jahre zu einem gemeinsamen Nachmittag ein.

Wir treffen uns am Mittwoch, 18. März 2026 von 14 bis 16 Uhr im Saal von Bernatura.

Der Nachmittag steht unter dem Motto „Frühling“ mit Bewegung, Gedächtnistraining, Singen, Sitztanz und ... ? – lassen Sie sich überraschen.

Das Programm ist so ausgelegt, dass jede und jeder mitmachen kann. Getränke dürfen gerne mitgebracht oder im Bistro vom Bernatura erworben werden.

Weitere Treffen werden alle zwei Monate folgen, jeweils am 3. Mittwoch im Monat von 14 bis 16 Uhr. Bewegung, Gedächtnistraining, singen, plaudern, basteln und Aktionen draußen sind geplant.

Eine kurze Info ist jeweils im Veranstaltungskalender des Mitteilungsblattes zu finden.

Die nächsten Termine des Seniorenbeirats

Datum: 18. März 2026

Uhrzeit: 14:00–16:00 Uhr

Veranstaltung: Frühling mit Bewegung,
Gedächtnistraining, Singen,
Sitztanz und mehr

Veranstalter: Gewinner/Seniorenbeirat Burgbernheim

Veranstaltungsort: Saal im Bernatura

Datum: 7. April 2026

Uhrzeit: 14:00–16:00 Uhr

Veranstaltung: Spielenachmittag
für Seniorinnen und Senioren

Veranstalter: Seniorenbeirat Burgbernheim

Veranstaltungsort: Saal im Bernatura

**FREITAG
24. APRIL
2026**

**BURGBERNHEIM
EV. KIRCHE**

**BEGINN
20.00UHR
EINLASS 19.00H**





live CHOR CONCERT

CHOR . NEU . MODERN . ÜBERRASCHEND . ANDERS
 CHORLEITUNG PETRA T. KÖNIG
 EINTRITT FREI - ÜBER SPENDEN FREUEN WIR UNS
WWW.B-VOICES-CHOR.DE

100

1926 - 2026 **JAHRE**

BLASKAPELLE BUCHHEIM

12.06. - 14.06.2026

Freitag, 12.06.

- 19.00 Uhr Kommersabend mit Blasmusik
- 22.00 Uhr Alleinunterhalter Markus Müller

Samstag, 13.06.

- 19.00 Uhr Essen vom Grill
- 20.30 Uhr Stimmungsmusik mit den Rodheimern
- Ausschank und Barbetrieb

Sonntag, 14.06.

- 10.00 Uhr Festgottesdienst mit dem Posaunenchor Ermetzhofen
- 11.30 Uhr Musikkapelle Buchheim Baden
- 11.30 Uhr Mittagstisch anschließend Kaffee und Kuchen
- 13.00 Uhr Festnachmittag mit rotierendem Musikprogramm




Fasching für Junggebliebene

Unter diesem Motto fand am 21. Januar eine vom Seniorenbeirat organisierte und durchgeführte Faschingsveranstaltung im Bernatura statt. Bei ausgelassener Stimmung mit Kaffee und von der Bäckerei Mützel gespendeten Krapfen verging die Zeit schnell.

Bunte Kostüme und interessante „Kopfbedeckungen“ waren zu entdecken. Über einen Schreibtisch aus dem Nachlass von Schiller mit kommunikativen Missverständnissen unterhielten sich Lydia Henninger und Angelika Stegmayer in einem Sketch. Bei bekann-

ten Faschingsschlagern, ausgewählt und begleitet von Hannes Hauptmann, wurde gesungen, geschunkelt und geklatscht. Eine Polonaise führte durch Saal und Vorraum. Gekonnt und mitreißend war der Auftritt der Steptanzgruppe unter Leitung von Carmen Laub. Zum Abschluss berichtete Lydia Henninger von einer Dame, die vergeblich den richtigen Zeitpunkt zum Einstieg ins Abnehmen suchte.

Am Ende waren sich alle einig: „Schee wor's.“



Besichtigungsfahrt der LAG Aischgrund

Die LAG Aischgrund möchte den Bürgerinnen und Bürgern ihrer Mitgliedsgemeinden Projekte zeigen, die über die LAG und LEADER-Förderung in den vergangenen zehn Jahren umgesetzt worden sind. Am **Samstag, 9. Mai 2026**, führt eine Busfahrt in den Raum Burgbernheim.

Besichtigt werden das Streuobsterlebniszentrum in Burgbernheim, die Bürgerzentren in Steinach a.d. Ens und Illesheim, der Ötzi in Gallmersgarten und der Glockenturm in Bergtshofen. Ein Stopp wird auch am Ursprung der Rezat und an der Aischquelle sein.

Der Bus startet um 8.15 Uhr in Höchststadt und fährt die B 470 entlang bis Burgbernheim, wobei es in den einzelnen Gemeinden Zustiegsmöglichkeiten gibt.

Interessierte aus dem Raum Burgbernheim können um 10 Uhr zum Streuobsterlebniszentrum kommen und hier in den Bus zur weiteren Besichtigungsfahrt einsteigen. Die Fahrt ist kostenlos (ohne Verpflegung).

Weitere Informationen gibt es auf der Homepage der LAG Aischgrund unter www.lag-aischgrund.de.

Verbindliche Anmeldungen sind ab sofort möglich, per E-Mail an info@lag-aischgrund.de oder unter Telefon 0173/3646287. Anmeldeschluss ist der **23. April 2026**.

Falls es Rückfragen gibt, melden Sie sich bitte.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre LAG Aischgrund e.V.



FREIWILLIGE FEUERWEHR BURGBERNHEIM



Einsätze/Alarmmeldungen:

12.12. – 00:31 Uhr	Erkundung, Burgbernheim
14.12. – 10:00 Uhr	Türöffnung akut, Burgbernheim
24.12. – 17:01 Uhr	Zimmerbrand, Burgbernheim
31.12. – 12:33 Uhr	Türöffnung akut, Burgbernheim
12.01. – 20:45 Uhr	Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person, zw. Marktbergel und Westheim
23.01. – 10:00 Uhr	BMA – Brandmeldeanlage / Feuermeldung, Burgbernheim
27.01. – 18:20 Uhr	Undefinierbarer Geruch, Steinach/Ens
04.02. – 19:43 Uhr	Scheunenbrand, Burgbernheim
05.02. – 19:28 Uhr	Brandnachschaу, Burgbernheim
06.02. – 06:01 Uhr	Brandnachschaу, Burgbernheim
06.02. – 12:02 Uhr	Brandnachschaу, Burgbernheim
09.02. – 00:25 Uhr	Kleinbrand im Freien, Burgbernheim
12.02. – 19:18 Uhr	Brand „S-Bahn“, Steinach b. Rothenburg
13.02. – 08:57 Uhr	BMA – Brandmeldeanlage / Feuermeldung, Burgbernheim
13.02. – 12:54 Uhr	Rauchentwicklung, Burgbernheim

Termine:

07.03. – 09:00/11:00 Uhr	Kinderfeuerwehr
09.03. – 19:00 Uhr	Dienstsport
11.03. – 19:30 Uhr	Übung
16.03. – 19:00 Uhr	Dienstsport
21.03. – 09:00 Uhr	Kommandanten-Dienstversammlung, Neustadt a.d. Aisch
23.03. – 19:00 Uhr	Dienstsport
25.03. – 19:30 Uhr	Übung Absturzsicherung
30.03. – 19:00 Uhr	Dienstsport
01.04. – 19:00 Uhr	Jugendfeuerwehr
04.04. – 09:00/11:00 Uhr	Kinderfeuerwehr
06.04. – 19:00 Uhr	Dienstsport
08.04. – 19:30 Uhr	Übung
13.04. – 19:00 Uhr	Dienstsport
17.04. – 19:00 Uhr	Generalversammlung, Gasthaus zum Hirschen
18.04. – 15:00 Uhr	Gerätedienst
20.04. – 19:30 Uhr	Dienstsport
22.04. – 19:00 Uhr	Maschinen-Übung
27.04. – 19:00 Uhr	Dienstsport
30.04. – 19:00 Uhr	Grillparty in den Mai
04.05. – 19:00 Uhr	Dienstsport
06.05. – 19:00 Uhr	Jugendfeuerwehr

Konzert mit Gankino Circus

Die Stadt Burgbernheim freut sich riesig Gankino Circus mit ihrem neuen Programm „Das Gegenteil von Rock’n` Roll“ am Samstag, 11.04.2026, um 20:00 Uhr erneut in der Roßmühle begrüßen zu dürfen. Beginn ist um 20:00 Uhr!

Freuen Sie sich mit uns auf einen glamourösen Samstag-Abend mit einem Hauch provinziellern Wahnsinn. Anders als bei der Konkurrenz im heimischen Fernseher ist bei Gankino Circus alles live: kein Playback, kein doppelter Boden, dafür bahnbrechende Musikalität und spontanes Entertainment!

2007 begannen die vier Jugendfreunde aus dem fränkischen Dietenhofen damit, sämtliche musikalische Mauern und lästige Stilregeln genüsslich niederzureißen. Heute bewegt sich die Truppe irgendwo zwischen Musikkabarett und Party-Abrißkommando. Ob der augenzwinkernde Titel ihres neuesten Geniestreichs also Programm ist? Man darf es bezweifeln.

Mittlerweile auf den großen Bühnen unterwegs, kennen die vier Weltmänner aus Ostwestmittelfranken die Turbulenzen, die entstehen, wenn man plötzlich wieder ins verschlafene Dorfidyll der eigenen Jugend katapultiert und dort mit dem Gegenteil von Rock’n`Roll konfrontiert wird. Denn immer wieder zieht es die weitgereisten Ausnahmekünstler zurück zu ihren Wurzeln: nach Dietenhofen Rock City, wo der Bus nur zweimal am Tag hält und die Liebe noch in Hektar gemessen wird, wo der Sommer nach Spezi riecht und die vier Freunde sich wie Außerirdische vorkom-



men, obwohl es doch Heimat ist. Davon berichten die meisterhaften Musiker, kauzigen Charakterköpfe und begnadeten Geschichtenerzähler in ihrem neuen Programm genauso wie sie skurrile Einblicke ins große Kleinkunst-Showbiz gewähren. Es wird also wieder schräg, hinter sinnig und sehr, sehr lustig ...

Karten für dieses Konzert gibt es ab sofort zum Preis von 28 € im Bernatura, Marktplatz 6, 91593 Burgbernheim zu deren Öffnungszeiten Mittwoch – Freitag von 10:00 – 17:00 Uhr sowie am Samstag und Sonntag von 11:00 – 18:00 Uhr.

oder direkt über die Homepage von Gankino Circus <https://www.gankinocircus.de/live>.

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen beim Männergesangsverein 1844 Burgbernheim

Der MGV 1844 Burgbernheim hielt am 30. Januar 2026 seine Jahreshauptversammlung ab.

Nach den Berichten des Schriftführers, des Schatzmeisters und des 1. Vorsitzenden wurde die Vorstandschaft von der Versammlung entlastet. Der Bericht des Chorleiters entfiel, da der bisherige Chorleiter Christian Glowatzki sein Amt zum 1. Januar 2026 niedergelegt hatte.

Ein weiterer Schwerpunkt der Versammlung waren die turnusgemäßen Neuwahlen. Der 1. Vorsitzende Ronald Kempf, Schatzmeister Hans Gundel sowie Schriftführer Dieter Meyer wurden in ihren Ämtern bestätigt. Der bisherige 2. Vorsitzende Malte Kaspar kandidierte nicht erneut. Als sein Nachfolger wurde Bodo Edelhäuser einstimmig von der Versammlung gewählt und nahm die Wahl an. Damit ist die Vorstandschaft wieder vollständig.

Im Ausblick auf das Jahr 2026 wurde die Sicherstellung der Chorleitung als wichtigste Aufgabe benannt. Übergangsweise übernehmen Hannes Hauptmann und Dieter Meyer diese Aufgabe, bis eine neue Chorleitung gefunden ist. Außerdem wurde der Chorabend am 16. Mai 2026 in der Roßmühle angekündigt.



Der MGV 1844 Burgbernheim freut sich jederzeit über neue Sänger, die Freude am gemeinsamen Singen haben. Die Singstunden finden freitags um 20.00 Uhr im Herrnkellerschulhaus in Burgbernheim statt. Vorstandschaft und Sänger laden Interessierte herzlich zum Mitsingen ein.



Informationen vom OGV Burgbernheim

Genießen Sie Burgbernheims Streuobstwiesen in voller Blüte!

Der Obst- und Gartenbauverein Burgbernheim lädt Sie zur Blütenwanderung am Sonntag, 19. April um 13:30 Uhr ein. Treffpunkt für die kostenlosen ca. 1,5 – 2-stündigen Führungen ist der Minigolfplatz im Gründlein.

Im Anschluss bieten wir Ihnen selbstgebackenen Kuchen, Kaffee und Säfte des „EinHeimischen“ an.

Zu dieser Gelegenheit wollen wir an diesem Nachmittag den Versuch einer kostenlosen Pflanzentauschbörse starten! Welcher Gartenfreund kennt das nicht – aus den Samen sind wieder viel zu viele Gemüsepflanzen gewachsen oder Sie haben Ableger (auch von Zimmerpflanzen), die zu schade sind für den Kompost. Bringen Sie einfach Ihre beschrifteten Pflanzen, Sämlinge, Samen oder Ableger mit und tauschen diese mit anderen Sorten! Wir freuen uns auf einen regen Austausch!

Tagesfahrt zur Landesgartenschau nach Ellwangen

Der Obst- und Gartenbauverein Burgbernheim unternimmt am 13.06.2026 einen Ausflug nach Ellwangen zur diesjährigen Landesgartenschau in Baden-Württemberg. Auf 26 Hektar neugestalteter Jagst-Aue erwartet Sie unter dem Motto „Lust am Wandel“ ein abwechslungsreiches Programm.

Auch Nichtmitglieder sind bei dieser Fahrt herzlich willkommen! Die Tagesfahrt kostet für Mitglieder 40,00 € und für Nichtmitglieder 45,00 €. Jugendliche unter 18 Jahren können für 20,00 € teilnehmen. Die Kosten beinhalten Busfahrt und Eintrittskarte.

Abfahrt ist um 8.30 Uhr am Marktplatz, Rückkunft um ca. 17.30 Uhr.

Verbindliche Anmeldungen bis spätestens 06. Juni unter ogv-burgbernheim@gmx.de oder telefonisch bei Daniela Wattenbach 09843/3874 ab 14.00 Uhr (bitte auf AB sprechen).

ACHTUNG – die Plätze sind begrenzt!!

Vortrag zum Thema „Starkregen, Hagel und Hitze im Gartenparadies“

Der Obst- und Gartenbauverein Burgbernheim organisierte einen interessanten Vortrag. Über 40 Zuhörer lauschten der Referentin Karin Brenner aus dem nahegelegenen Oberdachstetten, die ihren Garten selbst zum „Hortus romanticus“, einen Naturgarten umgestaltete. Vor ein paar Jahren wurde dieser Opfer eines Starkregens, der durch Entsiegelung und Anlegen eines Versickerungsteichs glücklicherweise keinen Schaden genommen hat – im Gegensatz zu den Nachbargärten, wie die Naturlehrerin anschaulich verdeutlichte.

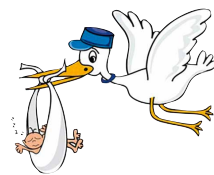
Entsiegeln ist nur einer von ihren vielen Lösungsvorschlägen. Stattdessen sieht sie dicht bepflanzte Böden mit heimischen Sträuchern und Stauden, die gut durchwurzelt sind, eindeutig als

die bessere Variante. Auch plädiert sie dafür, das unbeliebte Moos im Rasen zu lassen, es absorbiert CO², speichert Wasser und kühlt die Umgebung ab. Ungeschützter Boden kann durch Mulchen von getrocknetem Rasenschnitt feucht gehalten werden. Das Anlegen von Totholz-, Laub- und Steinhaufen kann Insekten, Käfern und Igel ein Zuhause bieten, diese Tiere sind wichtig für das Gleichgewicht im Garten.

Brenners Resümee: „In Zukunft wird Wasser wohl kostbarer sein als Öl.“



Wir
gratulieren
zur Geburt



BURGBERNHEIM:

18.12.2025 **Mats Theidig**
Eltern: Christina und Sven Theidig
Adresse: Rosenapfelstraße 31, 91593 Burgbernheim

09.01.2026 **Levi Josef Neumann**
Eltern: Saskia Soukop und Hannes Neumann
Adresse: Hornungswiesenweg 17, 91593 Burgbernheim

14.01.2026 **Maleo Meier**
Eltern: Natalie und Artur Meier
Adresse: Schulstraße 40, 91593 Burgbernheim

Gemeinsam für Burgbernheim!

Die Firma **WECUBEX Rohrtechnik** zeigt einmal mehr ihr starkes Engagement für unsere Stadt: Mit einer großzügigen Spende von **3.000 €** werden neue **Bierzeltgarnituren** angeschafft!

Verwaltet werden die Garnituren künftig vom **Obst- und Gartenbauverein Burgbernheim**.

Das Beste daran: **Alle Burgbernheimer Vereine können sich die Garnituren nach Voranmeldung kostengünstig ausleihen** – für Feste, Veranstaltungen und gemeinschaftliche Aktionen aller Art.

Die WECUBEX-Rohrtechnik unterstützt seit Jahrzehnten im Rahmen einer Spendenaktion verschiedene Vereine in Burgbernheim – und in diesem Jahr dürfen sich **einfach alle Vereine freuen**. Ein starkes Zeichen für Zusammenhalt, Gemeinschaft und Tradition!

Spendenübergabe bei WECUBEX – von rechts: Obst- und Gartenbauverein Burgbernheim, Claudia Schrödl, Martin Rachinger. Wecubex-Rohrtechnik, Stephan Reuther, Alexander Ott, Rainer Bodendörfer, Dimitrios Eklmes.

Foto: Christine Kreimer



Neue Vereins-T-Shirts für den Skilift Burgbernheim

Ein herzliches Dankeschön an unsere Sponsoren

Der Skilift Burgbernheim freut sich, seine neuen Vereins-T-Shirts präsentieren zu dürfen, die ab sofort unser Team bei allen Einsätzen rund um den Skiliftbetrieb sowie bei unseren Festen in der Skihütte begleiten werden. Die neuen Shirts stehen nicht nur für ein einheitliches Auftreten, sondern auch für den starken Zusammenhalt innerhalb unseres Vereins.

Ein solches Projekt ist nur möglich, wenn engagierte Unterstützer an unserer Seite stehen. Deshalb möchten wir uns ganz herzlich bei unseren großzügigen Sponsoren bedanken:

- **Firma Burkholz**
- **Firma Wolz Landtechnik**
- **Firma Schönamsgruber Ersatzteile**
- **Firma Schmidt Karl Malerbetrieb**

Dank Eurer Unterstützung konnten wir hochwertige und funktionale Vereins-T-Shirts realisieren, die uns nicht nur am Skilift sichtbar repräsentieren werden. Jede Firma leistet damit einen wertvollen Beitrag zur Förderung unseres Vereinslebens und zur Weiterentwicklung des Skilifts Burgbernheim.

Wir freuen uns auf viele gemeinsame Einsätze – gut erkennbar, motiviert und voller Vorfreude auf die kommende Saison.

Skilift Burgbernheim e.V.
www.skilift-burgbernheim.de



Aktuelles aus dem Bernatura

Veredelungskurse mit Klaus Huprich



Das Veredeln von Obstgehölzen ist eine uralte gärtnerische Technik.

Je nach Jahreszeit gibt es unterschiedliche Verfahren. Wer die Technik der Veredelung lernen möchte, kann einen Veredelungskurs bei Baumwart Klaus Huprich besuchen.

Kurs „Unterlagen veredeln“

Samstag, 21. März 2026 von 9 bis 12 Uhr.

Treffpunkt ist am Streuobsterlebenszentrum BERNATURA (Marktplatz 6, 91593 Burgbernheim, Eingang Untere Rathausgasse).

Dieser Kurs wird im Rahmen des Projekts „Mehr Baamaland für Frankens Mehrregion“ mit Mitteln des Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz gefördert. Träger des Projekts ist der Landschaftspflegeverband Neustadt a.d. Aisch. Die Kursgebühr in Höhe von 20 € wird von der Förderung übernommen.

Der Kurs „Altbaum umveredeln“ ist in den vergangenen Jahren auf großes Interesse in der Region gestoßen.

Daher bietet Klaus Huprich dieses Jahr zwei Termine an:

Termin 1: Samstag, der 25. April 2026 von 9 bis 12 Uhr.

Treffpunkt ist am Streuobsterlebenszentrum BERNATURA (Marktplatz 6, 91593 Burgbernheim, Eingang Untere Rathausgasse).

Termin 2: Samstag, der 09. Mai 2026 von 9 bis 12 Uhr.

Treffpunkt ist am Streuobsterlebenszentrum BERNATURA (Marktplatz 6, 91593 Burgbernheim, Eingang Untere Rathausgasse).

In allen Kursen gibt es praktische Übungen, um die Kunst des Veredelns zu erlernen.

Jeder Kurs bietet 15 Plätze.

Um eine Voranmeldung im BERNATURA unter der Telefonnummer 09843/309-440 oder im Rathaus unter 09843/309-0 wird gebeten. Die Kursgebühr beträgt 20 € inkl. Material.

Osterferien im BERNATURA – Natur erleben, entdecken und gestalten!

In den Osterferien 2026 lädt das BERNATURA Kinder und Familien zu abwechslungsreichen Mitmach-Angeboten ein. Spannende Naturerlebnisse, kreative Aktionen und eine herzerwärmende Geschichte rund um die Streuobstwiese warten auf euch!

BERNATURA
DIE STREUOBST.WELT
Burgbernheim



02.04.2026 – Fledermauskästen bauen im BERNATURA

Gemeinsam bauen wir Fledermauskästen und erfahren Spannendes über die geheimnisvollen Nachtjäger.

Treffpunkt: 09:00 Uhr im BERNATURA (Werkstatt)

Dauer: 3 Stunden

Teilnehmer: Ab 6 Jahren, max. 14 Kinder

Kosten: keine

Mitbringen: Getränk und einen kleinen Snack

Anmeldung: Telefonisch unter 09843 309-440
oder per Mail: info@bernatura.de

Anmeldeschluss: 01.04.2026



09.04.2026 – Mit dem Entdeckerkoffer durch die Streuobstwiese

Treffpunkt: 09:00 Uhr am Minigolf in Burgbernheim

Dauer: 2 Stunden

Hinweis: Kinder unter 5 Jahren nur in Begleitung eines Erwachsenen

Kosten: keine

Mitbringen: Wetterfeste Kleidung, Getränk und einen kleinen Snack

Anmeldung: Telefonisch unter 09843/309-440
oder per Mail: info@burgbernheim.de

Beide Angebote werden im Rahmen des Projekts „Mehr Baamaland für Frankens Mehrregion“ vom Landschaftspflegeverband Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim unterstützt und können daher kostenfrei angeboten werden. Eine Aktion im Rahmen des Bayerischen Streuobstpaktes mit Unterstützung aus Fördermitteln vom Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz.

12.04.2026 – Bilderbuchkino – Eine Streuobstgeschichte über eine herzerwärmende Opa-Enkelin-Geschichte

Wann: 14:30 Uhr

Wo: Im BERNATURA (Veranstaltungssaal)

Teilnehmer: Kinder ab Vorschule mit Eltern oder Großeltern

Kosten: Keine

Keine Anmeldung erforderlich.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit die Dauerausstellung im BERNATURA zu besichtigen. Sie ist an diesem Nachmittag für Familien mit Kindern kostenfrei zugänglich.

Für den kleinen Hunger gibt es im Bistro frische Waffeln mit Burgbernheimer Apfelmus.

Mit dem Entdecker-Koffer raus in den Wald und die Streuobstwiese

Die ersten Frühjahrsblüher strecken vorsichtig ihre Köpfe aus dem Boden. Die Vogelwelt erwacht langsam und die Tage werden länger. Die Natur lädt wieder ein, nach draußen zu gehen und sie zu entdecken! Die Entdecker-Koffer „Wald“ und „Streuobstwiese“ der Stadt Burgbernheim bieten unzählige Möglichkeiten, dem sichtbaren und verborgenen Leben in Wald und Streuobstwiese auf die Spur zu kommen.

Die Koffer sind vor allem für Familien mit Kindern bis ca. 12 Jahren, Schulklassen von Grundschulen, Sekundarstufe 1 sowie Kindergartengruppen geeignet. Von Becherlupen und Ferngläsern über Stethoskope bis hin zu Klappspaten ist alles drin, um die Natur mit allen Sinnen erlebbar zu machen.

Die erlebnisorientierten Leitfäden zu den Themen Streuobstwiese oder Wald enthalten 18 bzw. 20 Naturerfahrungsspiele, Bewegungsspiele und viel Raum für Fantasie und Kreativität. Mit dabei sind Touren durch den Burgbernheimer Wald und die Streuobstwiesen mit einer Auswahl an Spielen.

Familien können sich einen Koffer **kostenfrei für eine Woche** im BERNATURA ausleihen.

Die Ausleihe an Erzieher*innen, Lehrer*innen und Umweltbildner*innen erfolgt nach Absprache.

Anfragen für die Ausleihe können per Email an info@bernatura.de oder telefonisch unter 09843/309-440 gestellt werden. Weitere Infos: www.burgbernheim.de/entdeckerkoffer/.



Der Walnussbaum – mächtiger Landschaftsbaum und wertvoller Obstlieferant

Fachvortrag zum Internationalen Tag der Streuobstwiese im BERNATURA

Anlässlich des **Internationalen Tages der Streuobstwiese am Freitag, den 24.04.2026** lädt die **Stadt Burgbernheim** zu einem fachkundigen Vortrag rund um diesen besonderen Baum ein. Der Diplom-Biologe, Dendrologe und Pomologe **Friedhelm Haun (Kulmbach)** spricht zum Thema „Der Walnussbaum in Garten und Landschaft: Herkunft, Ansprüche, Kultur, Sortenwahl“. Haun ist zertifizierter Baumkontrolleur, ehemaliger Kreisfachberater für Gartenkultur und Landespflege im Kulmbacher Land und ausgewiesener Spezialist für Nussgehölze.

Der Vortrag findet im **BERNATURA** (Untere Rathausgasse, 91593 Burgbernheim) statt und **beginnt um 19 Uhr**. Der **Eintritt ist kostenfrei**. Eingeladen sind Garten- und Landschaftsinteressierte, Streuobstbewirtschafter, Fachleute sowie alle, die sich für alte Kulturpflanzen und zukunftsfähige Obstgehölze interessieren.

Der Walnussbaum zählt zu den eindrucksvollsten Gehölzen in Garten und Landschaft. Seine mächtige Gestalt, die gesunden Früchte und seine lange Kulturgeschichte machen ihn seit Jahrhunderten zu einem geschätzten Haus- und Landschaftsbaum.



Fotograf: Hartmut Assel

Als Obstbaum gehört er zu den Schalenfrüchten und gedeiht bevorzugt auf gut drainierten, nicht zu schweren Böden und reagiert empfindlich auf Staunässe und Spätfröste. Seine wertvollen Früchte liefern ätherische Öle, die sogar schädlingsabweisend sind.

Im Vortrag wird u.a. auch auf die Sortenwahl eingegangen. Während Sämlinge starkwüchsig sind, bieten veredelte Sorten frühere Erträge und definierte Fruchtqualitäten, reagieren jedoch sensibler auf Krankheiten und Schädlinge. Auch Fragen zu Pflanzung, Schnittzeitpunkt, Krankheiten wie Walnussbrand oder Schorf sowie zur Lebensdauer des Baumes werden praxisnah behandelt.

Neu im Shop: Werkzeuge und Literatur zur Baumpflege

Der Shop des BERNATURAs führt allerlei Spezialitäten aus der Streuobstwiese. Für die kommende Schnitt- und Pflegesaison wurde das Angebot um Säbelzahnsägen, Baumscheren, Veredelungswerkzeuge und entsprechende Fachliteratur erweitert.

Wer sich fachlich weiterbilden möchte, kann auch die Bibliothek des BERNATURAs nutzen.

Diese ist kostenfrei und zu den Öffnungszeiten zugänglich.

Öffnungszeiten:

Mittwoch – Freitag 10–17 Uhr

Samstag & Sonntag 11–18 Uhr

Montag & Dienstag geschlossen



Fotograf: Nadine Höhne



Neuer Imageflyer für das BERNATURA

Ab Mitte März ist die Druckversion des Imageflyers für das BERNATURA im Rathaus und im BERNATURA erhältlich. Wer Exemplare zur Auslage im Gästebetrieb haben möchte, kann diese zu den Öffnungszeiten des Rathauses und des BERNATURAS abholen.

BERNATURA Auf drei Etagen.



Besucherinnen und Besucher erhalten auf rund 1.000 m² im BERNATURA – DIE STREUOBST.WELT Burgbernheim Informationen und Fachwissen zum Thema Streuobst und Kulinarik, Biodiversität und Umweltschutz sowie vielem mehr.




- **Shop mit Bistro.** Wie schmeckt die Streuobstwiese? Säfte, Seccos, Zwetschenbier, Quittenbrot, Apfelbeißer und mehr können Sie probieren und kaufen.
- **Mosterei.** Sie haben Äpfel, Birnen oder Quitten? Wir füllen Ihren Saft von September bis November „Bag-in-Box“ ab.
- **Saal.** Der Veranstaltungssaal mit Seminarküche und moderner Technik ausgestattet bietet Platz für Vorträge, Seminare, Konzerte und Ihre privaten Feiern.



Das Zentrum bietet außerdem Platz für das rege Vereinsleben von Burgbernheim.

ERLEBNIS Mit allen Sinnen.




- **Erlebnisausstellung.** Was macht ein Pomologe? Wie bestimme ich die Baumarten im Winter? Und was ist ein Schafstaxi?
- **Interaktiv, informativ und spielerisch.** Auf 115 m² lernen Klein und Groß die Streuobstwiese mit ihrer Vielfalt kennen.

Für Gruppenbuchungen beraten wir Sie gerne persönlich.




STREUOBST Vielfältige Angebote.

Wir schätzen den Wert unserer Streuobstwiesen. Als Hüter dieses wertvollen Erbes bewahren wir altes Wissen, verbinden es mit neuen Erkenntnissen und geben es im BERNATURA an naturverbundene Menschen weiter.



- **Führungen und Kurse.** Bei Streuobstwiesenführungen, Kräuterwanderungen, Kursen über Baumschnitt, Veredelung, Sensen und Imkern sowie Fachvorträgen vermitteln wir Wissenswertes.
- **Bibliothek.** Wer tiefergehendes Wissen rund um die Streuobstwiese sucht, ist hier genau richtig.
- **Seminarküche.** Schon einmal Johanninüsse eingelegt oder Kirsch-Chutney gekocht? In unseren Koch- und Einmachkursen ist mitmachen, ausprobieren und naschen ausdrücklich erlaubt!
- **Werkraum.** Lust auf Praxis? Beim Bäume veredeln, Nistkästen bauen oder Honig schleudern heißt es Mitmachen statt Zuschauen!



Literatur und Werkzeug rund um Streuobst finden Sie auch im Shop.

TSV feiert 2027 sein 150. Gründungsjubiläum:

Suche nach Erinnerungstücken zur Vereinsgeschichte

Für das im kommenden Jahr anstehende Gründungsjubiläum sucht das Vorbereitungsteam nach Erinnerungstücken zur Vereinsgeschichte:

Seien es uralte Sportkleidung mit Bezug zum TSV, Urkunden, Pokale oder Anstecker. Vieles schlummert womöglich irgendwo noch auf Dachböden, in Schränken oder Schubladen. Auch alte schwarz-weiß Fotografien oder Veranstaltungsplakate könnten vielleicht noch nicht den Weg ins Vereinsarchiv gefunden haben. Hat noch jemand einen richtig alten Fußball im Keller oder ein Sportgerät vergangener Epochen?

Im Erfolgsfall bitten wir um Kontaktaufnahme mit Peter Riemer oder Stefan Schuster.



Jahreshauptversammlung beim TSV Burgbernheim:

„Der TSV ist halt eine runde Sache!“

Vielfältige sportliche Aktivitäten, die Sanierung des Sportheimes auf dem Kapellenberg sowie der Ausblick auf das 150. Vereinsjubiläum im nächsten Jahr standen im Mittelpunkt der Hauptversammlung des Burgbernheimer Turn- und Sportvereins. Die zentrale Aussage des Vorsitzenden Volker Prehmus, dass ein Verein von den Menschen lebe, die sich einbringen, sollte sich bei der gut besuchten Sitzung wie ein roter Faden durch den Abend ziehen.

Die Vorstandschaft zeigte sich in einem zusammenfassenden Rückblick sehr zufrieden über den sportlichen Verlauf, aber auch über die vielen gesellschaftlichen Aktivitäten des größten Vereins am Ort. Die Mitgliederzahl hielt sich nahezu konstant bei rund 1250 Sportfreunden, wobei der männliche Part knapp die Nase vorne hat. Unverändert stark zeigt sich auch der Kinder- und Jugendsport mit fast einem Drittel aller Aktiven. Viel Zeit und Fleiß wurde in den vergangenen Monaten vor allem in die Pflege und Sanierungsmaßnahmen der Sportstätten gelegt. Sei es eine größere Gemeinschaftsaktion beim Heckenschnitt, oder die umfassende und kostenintensive Sanierung der Sportgaststätte samt der Sanitär- und Duschanlagen gewesen: Stets fanden sich engagierte und zupackende Helfer. Gleiches galt für das außersportliche Tun, denn etliche Mitglieder beteiligten sich rege an der Umweltsäuberungsaktion „Berna räumt auf!“ oder sorgten für die Bewirtung anlässlich der Burgbernheimer Kinotage. 1:6 lautete eine besondere Formel, die anders als gewohnt kein Spielergebnis darstellt: Nach rund vier Jahrzehnten beispielhaftem Wirken war der „ewige Platzwart“ Wolfgang Kleinschroth verabschiedet worden, wofür er auch in Abwesenheit noch einmal einen langanhaltenden Applaus erhielt. Nun wird er gleich durch sechs Personen ersetzt, die sich die vielfältigen Aufgaben teilen.

Bei den Sportangeboten, wurde in den Berichten der Abteilungsleiter hervorgehoben, welch breite Palette der Verein quer durch alle Altersschichten zu bieten hat: Neben den Klassikern wie Fußball, Volleyball, Tennis oder Tischtennis nehmen dabei neue Trendsportarten einen immer breiteren Raum ein.

Nach Rugby, Badminton und Mountainbiken konnte nun sogar eine Dartsabteilung ins Leben gerufen werden. Als Spielstätte wird die kürzlich eröffnete Sportsbar am Marktplatz dienen. Erklärtes Ziel der Dartspieler ist es, bereits im laufenden Jahr in den Ligabetrieb einzusteigen. Sehr großen Zulauf haben zudem das Kinderturnen, verschiedenste Fitnesskurse oder die beliebten Gymnastikstunden. Mit den beiden überregional bekannten Laufwettbewerben, dem Berglauf sowie der 100-Kilometer-Variante, dem Ultra-Trail, konnte der TSV auch dank hervorragender Organisation neuerlich bestens punkten. Nach einer längeren Durststrecke kann in Kürze auch der Fitnessraum in der Sporthalle wieder in Betrieb genommen werden. Hier Bedarf es nur noch einer Geräteeinweisung für die Nutzer.



Im Ausblick auf das Jubiläumsjahr 2027 wurden bereits einige Eckpunkte vorgestellt: So soll es im Juli ein zentrales Festwochenende mit unterschiedlichsten Turnieren geben. Auch gibt es konkrete Überlegungen alte Sportarten aus Gründerzeiten wie Wandern, Handball oder Turnfeste auf dem Kapellenberg noch einmal aufleben zu lassen. Begleitet wird der Festreigen von einer Fortschreibung der Vereinschronik. Bereits in Planung ist auch ein Fußballleckerbissen, bei dem der Regionalligist SpVgg Ansbach eine wichtige Rolle spielen könnte.

Vorstandsneuwahlen standen dieses Mal nicht auf der Agenda, jedoch wurden von der Versammlung mit Nils Kleinschroth (Dart), Adrian Bleuler (Badminton) und Jana Pfund (Rugby) drei neue Abteilungsleiter einstimmig bestätigt. In einem Grußwort dankte Bürgermeister Matthias Schwarz mit den einführenden Worten „der TSV ist halt eine runde Sache!“ allen Funktionären, Übungsleitern und Trainern, ohne die ein solch reichhaltiges Vereinsleben nicht vorstellbar wäre. Das Ergebnis dieses lobenswerten Engagements seien neben dem bunten Breitensportangebot für Jung und Alt auch erfreuliche Erfolge, zu denen er seine herzlichen Glückwünsche aussprach.



Tagesordnung der öffentlichen 62. Sitzung des Gemeinderates Marktbergel vom 05.02.2026

1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 11.12.2025

2. Neugestaltung eines Teilbereichs der Kirchstraße; Vorstellung und Billigung der Planung

Vom Architekten und Stadtplaner werden die aktuellen Planungen hinsichtlich der Neugestaltung des Teilbereichs der Kirchstraße sowie des Roßmühlwegs und An der Frankenhöhe vorgestellt.

Der Gemeinderat billigt die vorgestellte Grobplanung unter Berücksichtigung der vorgebrachten Aspekte. Die Unterlagen sind zwecks Umsetzung und anschließender Kostenschätzung mit der Firma Härtfelder Ingenieurtechnologien GmbH abzustimmen.

3. Erlass der Haushaltssatzung und Festsetzung des Haushalts-, Finanz-, Stellen- und Wirtschaftsplans des Marktes Marktbergel für das Haushaltsjahr 2026

Die Haushaltsplanung 2026 für den Markt Marktbergel wurde bereits 11.12.2025 erörtert und beschlossen.

Zwischenzeitlich haben sich erhebliche Änderungen aufgrund der Breitbanderschließung durch die GlasfaserPlus GmbH im Gemeindegebiet Marktbergel ergeben, die im Vermögenshaushalt noch eingearbeitet wurden.

Die Gesamtfinanzierung ist im Investitionsprogramm dargestellt.

Der Haushaltsplan für das Jahr 2026 wird im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben von 4.150.000,00 € und im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 4.750.000,00 € beschlossen.

Der Stellenplan, die Stellenübersicht und der Finanzplan zum Haushaltsplan 2026 werden genehmigt.

Der Wirtschaftsplan für 2026 des Marktes Marktbergel schließt im Erfolgsplan in den Erträgen mit 895.000,00 € und in den Aufwendungen mit 970.000,00 €. Somit entsteht ein Jahresfehlbetrag in Höhe von 75.000,00 €.

Der Vermögensplan schließt mit den Gesamtinvestitionen und den gesamt verfügbaren Mitteln mit 2.000.000,00 €.

4. Festsetzung des Investitionsprogramms für die Jahre 2026 – 2030 des Marktes Marktbergel

Dem Investitionsprogramm 2026 – 20230 in der Fassung vom 20.01.2026 wird vorbehaltlich der Mittelbereitstellung zugestimmt.

5. Antrag von Bürger auf Erlass einer Einbeziehungssatzung; Gemarkung Ottenhofen

Der Antrag auf Erlass einer Einbeziehungssatzung wird abgelehnt. Es wird darauf hingewiesen, dass eine Umsetzung in Verbindung mit einem konkreten Bauvorhaben denkbar wäre und dann alle damit verbundenen Kosten von dem Vorhabenträger zu zahlen sind.

6. Vorhaben der N-ERGIE Netz GmbH; Erstellen einer 20kV-Mittelspannungs- und 0,4kV-Niederspannungskabelanlage Hartershofen-Ermethhof

Ein Planungsbüro von der N-ERGIE Netz GmbH (NNG) ist mit der Planung des 20kV-Netzausbaus vom UW Hartershofen (Gemeinde Steinsfeld) über Nordenberg – Hornau – Preuntsfelden (Gemeinde Windelsbach) nach Ermethhof (Markt Marktbergel) beauftragt.

Von den fast 11 km der Gesamtmaßnahme fallen rund 615m ins Gebiet des Markt Marktbergels.

Die geplante Trasse des 20-kV-Kabelsystems soll, von Preuntsfelden kommend, nördlich der Gemeindeverbindungsstraße Richtung Ermethhof in einer Tiefe von 1,2m in der Grabensohle verlaufen. Vor Ermethhof wird das 20-kV-Kabelsystem mit einer Mastaufführung dann auf den vorhandenen Freileitungsmast #83 geführt.

Die Ausführung der Maßnahme ist aktuell für 2026 und 2027 geplant.

Der Gemeinderat nimmt die Trassenführung zur Kenntnis und genehmigt diese.

7. Informationen des Bürgermeisters

1. Regionalbudget Kommunale Allianz A7 Franken West
Bürgermeister Dr. Kern informiert über die Förderung des Muna-Häuschens durch das Regionalbudget in Höhe von 8.000,00 €.
2. Wetterschutzhaus am Westheimer Strässla
In Absprache mit der Gemeinde Illesheim soll auf dem Grundstück Fl.Nr. 1251, Gemarkung Marktbergel ein Wetterschutzhaus, in dem die vonseiten der Gemeinde Illesheim und dem Markt Marktbergel beschafften Sitzbänke gestellt werden, errichtet werden. Zu zahlen sind das Material und das Fundament, wobei eine Kostenteilung mit Illesheim erfolgen soll.
Sobald ein Angebot inklusive Skizzen vorliegt, wird der Gemeinderat entsprechend informiert.

GlasfaserPlus baut in Marktbergel Glasfaser-Anschlüsse

Die GlasfaserPlus hat die öffentliche Ausschreibung für den Glasfaser-Ausbau in Marktbergel gewonnen. Nach der Fertigstellung können rund 622 Adressen Anschlüsse mit einem Tempo von bis zu 1 Gbit/s (Gigabit pro Sekunde) nutzen. An der Ausschreibung hatten sich mehrere Netzbetreiber beteiligt. Das wirtschaftlichste Angebot wurde dabei von der GlasfaserPlus abgegeben. Der Markt und GlasfaserPlus haben zur Realisierung des Projekts am 21. Januar 2026 einen Vertrag unterschrieben.

GlasfaserPlus ist ein Gemeinschaftsunternehmen der Deutschen Telekom und IFM Investors, einem australischen Fondsverwalter, der im Eigentum von Pensionskassen steht und global Pensionsgelder in Infrastrukturunternehmen anlegt.

Ein Glasfaseranschluss überträgt stabil und zuverlässig Daten in Gigabitgeschwindigkeit. Das neue Netz erlaubt eine Downloadgeschwindigkeit von 1 Gbit/s. Damit können alle bekannten Anwendungen problemlos genutzt werden. In Zukunft werden sogar noch höhere Geschwindigkeiten möglich sein. Denn die Bandbreite auf einem Glasfaserkabel ist nahezu unbegrenzt.

„Glasfaser ist die Technologie, die die Digitalisierung für alle zugänglich macht. Ein Glasfaseranschluss in der eigenen Wohnung oder im eigenen Haus wird schon bald so wichtig sein, wie der Zugang zu Strom und Wasser. Ich freue mich sehr, dass wir jetzt mit dem Vertrag den Start des Glasfaser-Abaus ermöglicht haben und so unseren Bürgerinnen und Bürgern in naher Zukunft schnelles, zuverlässiges Internet bieten können“, so Erster Bürgermeister Dr. Manfred Kern. „Dank der Bezuschussung durch Bund und Land kann die Kommune den nun geplanten Glasfaserausbau mit einem überschaubaren finanziellen Aufwand leisten.“

„Wir sind mit dem Ziel angetreten, den ländlichen Raum in Deutschland mit schnellem und zuverlässigem Internet durch Glasfaseranschlüsse zu digitalisieren. Marktbergel ist auf diesem Weg ein wichtiger Meilenstein“, so Eike Eschmann, Relationship Management bei GlasfaserPlus.

Den geförderten Ausbau wird die Telekom im Auftrag der GlasfaserPlus übernehmen. „Bei diesem Projekt werden viele Kilometer Glasfaser mithilfe moderner Baumethoden verlegt. Unser Ziel ist, das Vorhaben schnell und mit möglichst geringen Beeinträchtigungen für die Bürgerinnen und Bürger abzuschließen. Dafür arbeiten wir eng mit der Gemeinde zusammen“, so Sonja Korn, Kommunalberaterin Glasfaser bei der Telekom.



Kostenloser Anschluss der Immobilie

Wichtig zu wissen: Immobilien, die im Bereich des geförderten Ausbaus liegen, schließt die GlasfaserPlus grundsätzlich kostenlos an das Glasfasernetz an – unabhängig von der Anzahl der Wohneinheiten. **Eigentümerinnen und Eigentümer der Immobilien müssen dafür den kostenlosen Hausanschluss beauftragen.** Über die Möglichkeit des kostenlosen Hausanschlusses werden sie postalisch informiert, weitere Informationen finden sich unter www.glasfaserplus.de/foerderung/.

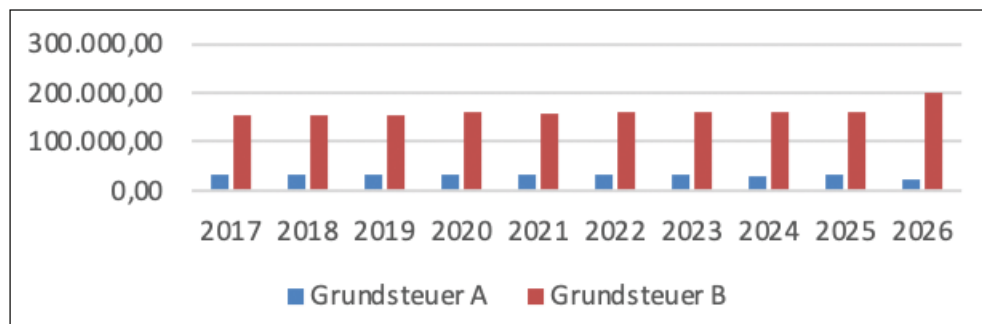
Aus einer MEDIENINFORMATION von glasfaserplus, Marktbergel, 21. Januar 2026





Haushaltszahlen der Gemeinde Marktbergel

I. Die wichtigsten Einnahmen des Verwaltungshaushalts:



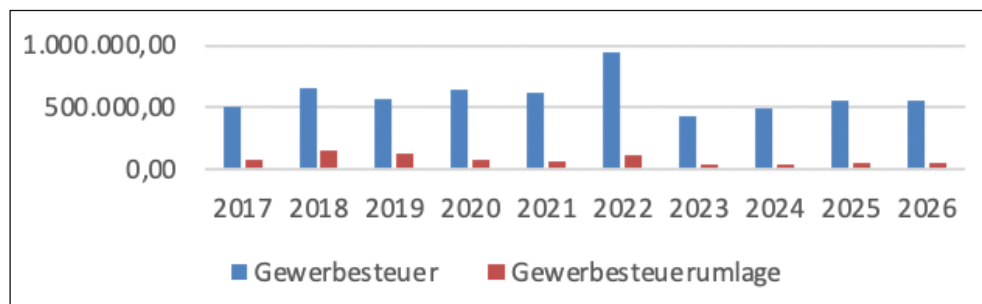
	2024	2025	2026
Grundsteuer A	30.631,53	31.000,00	23.000,00
Grundsteuer B	160.006,78	160.000,00	200.000,00

Hebesätze:

Grundsteuer A: 410 %

Grundsteuer B: 210 %

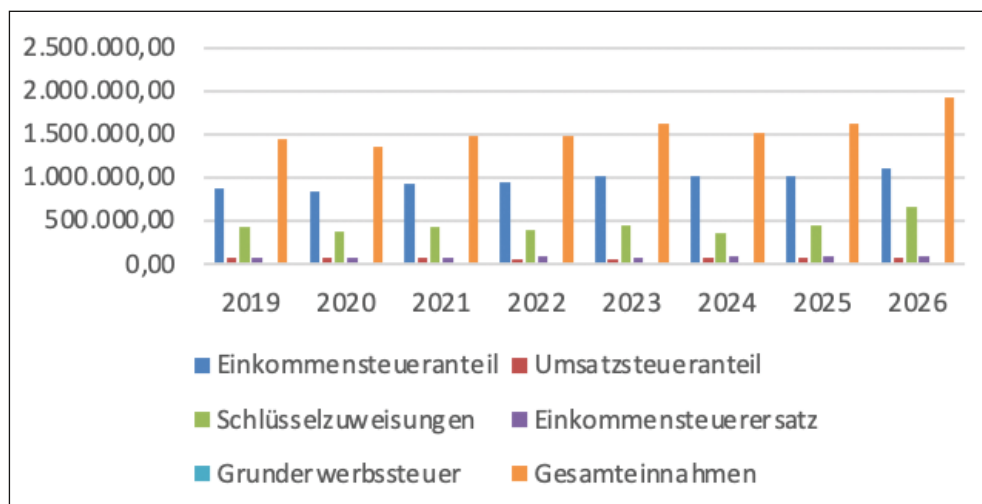
Gewerbsteuer und Gewerbesteuerumlage



	2024	2025	2026
Gewerbsteuer	487.713,54	550.000,00	550.000,00
Gewerbsteuerumlage	37.509,00	50.000,00	50.000,00

Hebesatz Gewerbsteuer: 320 %

Haupteinnahmen der Gemeinde

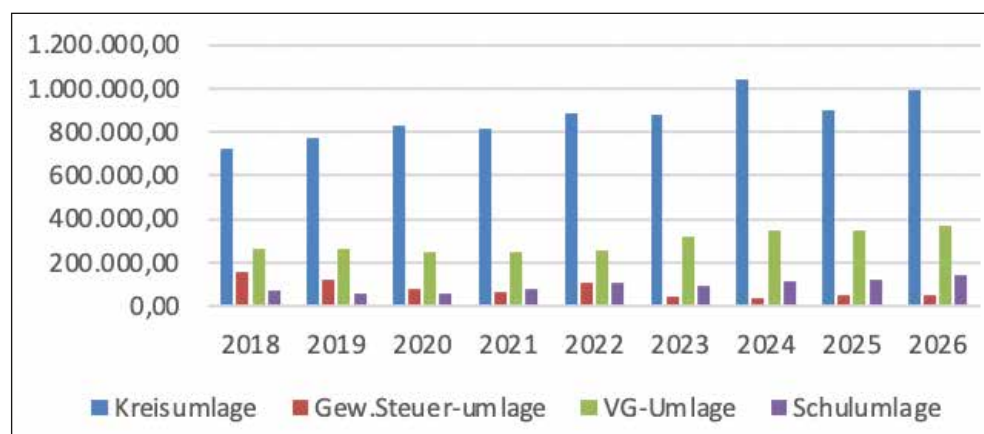


Haupteinnahmen des Marktes Marktbergel

	2023	2024	2025	2026
Einkommensteueranteil	1.020.782,00	1.019.356,00	1.020.000,00	1.106.000,00
Umsatzsteueranteil	57.961,00	61.405,00	62.000,00	75.500,00
Schlüsselzuweisungen	449.688,00	346.904,00	450.000,00	650.000,00
Einkommensteuerersatz	75.671,00	78.036,00	80.000,00	82.500,00
Grunderwerbssteuer	11.281,07	7.775,56	5.000,00	7.500,00
Gesamteinnahmen	1.615.383,07	1.513.476,56	1.617.000,00	1.921.500,00

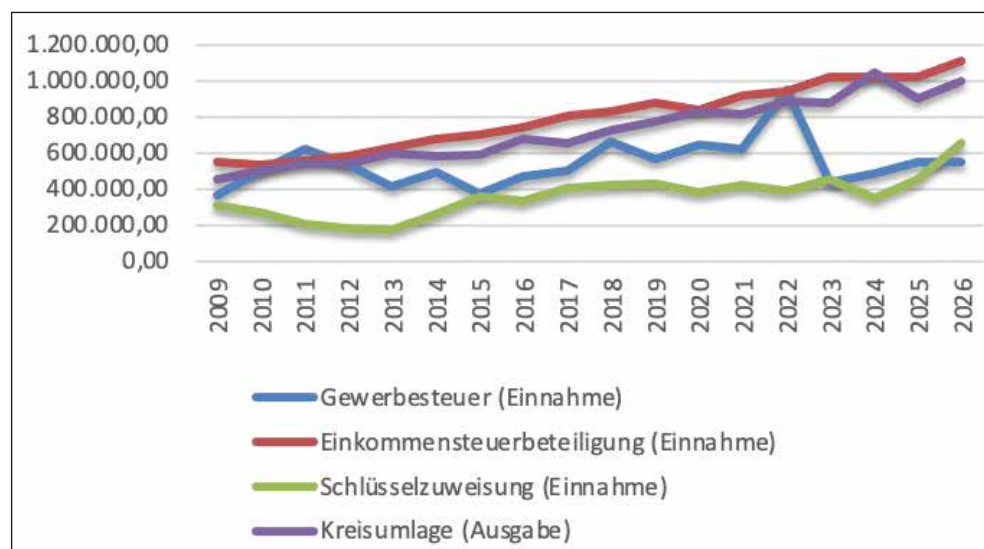
II. Die wichtigsten Ausgaben des Verwaltungshaushalts:

Wichtigste Ausgaben



	2023	2024	2025	2026
Kreisumlage	879.455,05	1.041.873,32	900.000,00	994.000,00
Gew.Steuer-umlage	42.938,00	37.509,00	50.000,00	50.000,00
VG-Umlage	322.188,00	351.765,00	345.000,00	369.000,00
Schulumlage	91.429,00	115.079,00	125.000,00	143.800,00
Gesamtumlagen	1.336.010,05	1.546.226,32	1.420.000,00	1.556.800,00

Langfristentwicklung der Einnahmen und Ausgaben





	2023	2024	2025	2026
Gewerbsteuer (Einnahme)	433.032,11	487.713,54	550.000,00	550.000,00
Einkommensteuerbeteiligung (Einnahme)	1.020.782,00	1.019.356,00	1.020.000,00	1.106.000,00
Schlüsselzuweisung (Einnahme)	449.688,00	346.904,00	450.000,00	650.000,00
Kreisumlage (Ausgabe)	879.455,05	1.041.873,32	900.000,00	994.000,00
Gesamtumlagen	1.336.010,05	1.546.226,32	1.420.000,00	1.556.800,00

III. Kennzahlen Gemeindehaushalt

Jahr	2022	2023	2024	2025	2026
Gesamtsumme Verwaltungshaushalt	3.766.371,20	3.463.192,10	3.665.401,00	3.650.000,00	4.150.000,00
Gesamtsumme Vermögenshaushalt	1.835.945,06	2.720.129,84	3.162.380,62	2.800.000,00	4.750.000,00
Verschuldung der Gemeinde	582.752,00	537.924,00	993.096,00	1.448.268,00	3.396.495,00
Freie Investitionsspanne im Vermögenshaushalt	773.355,32	240.000,00	81.672,00	221.500,00	349.500,00
Umlagekraft	2.409.650,54	2.109.186,37	2.068.507,85	2.223.000,00	2.554.500,00
Steuerkraft	2.022.074,54	1.659.498,37	1.721.603,85	1.773.000,00	1.904.500,00
Einwohner	1.566	1.561	1.615	1.636	1.645
Steuerkraft je Einwohner	1.291,24	1.063,10	1.066,01	1.083,74	1.157,75
Wasserverbrauch in m³ ohne Kaserne	66.094,00	67.550,00	73.484,00	75.000,00	75.000,00
Abwasserreinigung in m³ inkl. Kaserne	67.766,00	68.818,00	74.838,00	75.000,00	75.000,00
Gesamtinvestitionen Wasser und Abwasserbereich	460.162,54	643.395,96	80.899,56	1.420.000,00	1.115.000,00

Umfangreiche Statistiken über den Markt Marktbergel sind am Bayerischen Landesamt für Statistik unter nachfolgendem Link abrufbar:

https://statistik.bayern.de/mam/produkte/statistik_kommunal/2024/09575143.pdf

Demographie-Spiegel Markt Marktbergel:
https://www.statistik.bayern.de/mam/statistik/gebiet_bevoelkerung/demographischer_wandel/demographische_profile/09575143.pdf

IV. Wichtigsten Vorhaben des Vermögenshaushalts 2026

- Erweiterung Kindergarten „Im Sonnenschein“ um 2 Kleinkindgruppen
- Sanierung der Wasserversorgung im OT Ottenhofen
- Sanierung der Wasser- und Abwasserversorgung Kirchstraße / Rossmühlweg
- Sanierung Ortsstraße Kirchstraße / Rossmühlweg
- Breitbandausbau im Rahmen der Bayer. Gigabitrichtlinie

Verbesserungsbeiträge – Warum wir jetzt in unsere Leitungen investieren (müssen)

In den letzten Tagen haben viele von euch Post zu den Verbesserungsbeiträgen erhalten. Dass Rechnungen in dieser Höhe keine Begeisterungstürme auslösen ist uns im Gemeinderat völlig klar. Aber als verantwortungsvolle Gemeinde müssen wir den Tatsachen ins Auge blicken: Unsere Infrastruktur unter der Erde ist in die Jahre gekommen.

1. Die Ausgangslage: Grauguss statt Hightech

Ein Großteil unserer Wasserleitungen – besonders in **Ottenhofen** und älteren Bereichen wie der **Kirchstraße** – stammt noch aus der Nachkriegszeit. Damals wurde oft Grauguss verbaut. Das Problem: Dieses Material korrodiert und wird brüchig. Die Quittung dafür haben wir bereits erhalten: In den letzten Jahren kam es in diesen Bereichen fast schon regelmäßig zu Rohrbrüchen. Jedes Mal bedeutete das:

- **Hohe Reparaturkosten:** Notfalleinsätze und Tiefbauarbeiten am Wochenende oder nachts sind extrem teuer.
- **Verschwendete Ressourcen:** Tausende Liter teuer eingekauftes Trinkwasser sind einfach im Boden versickert, bevor der Schaden überhaupt entdeckt wurde.

Nichts zu tun ist also keine Option. Würden wir weiter nur „Flicken“, würden wir das Geld der Bürger für Notfallreparaturen verbrennen, ohne den Zustand des Netzes langfristig zu verbessern. Wir reparieren lieber jetzt grundlegend, bevor der nächste Rohrbruch kommt.

2. Was genau wird gemacht?

Wir ziehen jetzt systematisch nach, was die Fernwasserversorgung Franken (FWF) bereits vorgemacht hat:

Großprojekt Ottenhofen:

Hier erneuern wir das Trinkwassernetz grundlegend. Allein 2026 investieren wir im ersten Bauabschnitt rund 1 Million Euro. Das Gesamtprojekt ist mit über 2,3 Millionen Euro kalkuliert.

Kirchstraße & Roßmühlweg:

Hier kombinieren wir die ohnehin fällige Straßensanierung mit der Leitungsrenovierung. Das ist effizient: Wir reißen die Straße nur einmal auf und sparen so massiv Kosten.

3. Warum eine gesonderte Rechnung und nicht einfach über den Wasserpreis?

Das ist die Kernfrage der Gerechtigkeit. Warum nutzen wir die Verbesserungssatzung?

Werterhalt: Der Beitrag ist eine Investition in den Wert eures Grundstücks. Die monatliche Gebühr deckt lediglich den Betrieb (Strom, Wartung, Einkauf).

Verteilung der Last: Würden wir alles über die laufenden Gebühren finanzieren, müssten junge Familien mit hohem Wasserverbrauch die Millionen-Investitionen fast allein schultern. Durch die Satzung werden aber alle beteiligt, die vom Wert des Leitungsnetzes profitieren.

Jeder zahlt mit: Auch unbewohnte Gebäude, bebaubare Grundstücke (Baulücken) und Großobjekte wie die Kaserne in der Muna-siedlung werden zur Kasse gebeten. Aus Sicht des Gemeinderats



ist das der fairste Weg, da so die Last auf viel mehr Schultern verteilt wird und nicht nur an den tatsächlichen Wasser-Verbrauchern hängen bleibt.

4. Wo landet euer Geld?

Zu 100 % in den „Steinen und Röhren“ vor eurer Haustür.

Keine Haushaltslöcher: Das Geld darf rechtlich gar nicht für andere Dinge (wie Verwaltung oder Personal) genutzt werden. Die Einnahmen aus den Beiträgen stehen im Haushaltsplan direkt den Ausgaben für die Baumaßnahmen gegenüber.

Die Gemeinde zahlt mit: Wir nehmen uns nicht aus! Auch für das Feuerwehrhaus, den Bauhof oder das „Rote Ross“ zahlt die Gemeinde Marktbergel als Eigentümerin ganz regulär Beiträge in den Topf ein.

Fazit: Eine Investition in die Zukunft

Seien wir ehrlich: Diese Zahlungen tun im ersten Moment weh. Aber sie sind notwendig, um teure Überraschungen in der Zukunft zu vermeiden und die Versorgungssicherheit in Marktbergel und seinen Gemeindeteilen zu garantieren.

Hinweis zur Zahlung: Bitte denkt daran, dass diese Beträge **nicht automatisch per Lastschrift** eingezogen werden. Wer den Betrag auf einmal zahlen möchte, kann dies tun; ansonsten gelten die im Bescheid genannten Raten. Bei finanziellen Engpässen spricht bitte frühzeitig mit der Verwaltung über das Thema Stundung.

Diesen Beitrag findet ihr auch auf unserer Homepage unter www.marktbergel.de im Bereich Aktuelles.



Flurgänge der Siebenereien Marktbergel, Ottenhofen und Ermetzhof

Die Siebenereien Marktbergel, Ottenhofen und Ermetzhof führen Flurgänge durch:

Anmerkung dazu: Sind zu diesem Termin die Marksteine nicht aufgedeckt, wird auf jeden Fall eine Gebühr für die Nachkontrolle fällig. Wenn auch beim Nachtermin nicht aufgedeckt ist, wird entsprechend der benötigten Arbeitszeit abgerechnet.

Siebenerei Marktbergel ab 20. März 2026

Südlich der Westheimer Straße und vom Bachbrunnweg inclusive der Flur oberhalb der Steige
Herbert Endreß, Obmann

Siebenerei Ottenhofen ab 07. April 2026

Die Flur östlich vom Brankelgraben bis zur Bahnlinie und Grenze Illesheim.

Dann nördlich von B470 mit Aischfeld und Ersberg
Fritz Hegwein, Obmann

Siebenerei Ermetzhof ab 01. April 2026

die gesamte Flur
Karl Schmidt, Obmann

Es wird darauf hingewiesen, dass alle Grundstückseigentümer gemäß Art. 9 AbmG verpflichtet sind, die Grenzzeichen an ihren Grundstücken zu erhalten und erkennbar zu halten. Da die Möglichkeit einer kostengünstigen Mängelbehebung besteht, sind Mängel dem Feldgeschworenenobmann rechtzeitig vorher mitzuteilen.

Die Grundstückseigentümer werden gebeten, die Grenzzeichen aufzudecken und eventuell fehlende oder schadhafte Steine rechtzeitig vor dem Flurgang bei den Obmännern anzuzeigen.

Ausdrücklich weisen die Siebener darauf hin, dass die Gemeinde und der Landkreis Neustadt a.d. Aisch – Bad Windsheim, soweit diese Grundstücksbeteiligte sind, bei den Feldgeschworenen den Antrag gestellt haben, Mängel an gemeindlichen bzw. an landkreiseigenen Grundstücken zu beheben, wobei die Kosten hierfür der Verursacher zu tragen hat.

Die Pächter sind von den Verpächtern zu verständigen.



8. Modellbahnbörse Marktbergel So. 29. März 2026 10 – 16 Uhr

- Börse für Modelleisenbahn-Artikel aller Spurweiten
- Modellbahn - Modellautos - Zubehör
- Suchen, finden, tauschen, kaufen
- Kaffee, Getränke und Gebäck für's leibliche Wohl

Veranstaltungsort:

Schützenhaus Marktbergel,
Am Niederhof, 91613 Marktbergel

Eintritt: 3,- € pro Person
Kinder bis 14 Jahre frei



Die Modellbahnfreunde Frankenhöhe freuen sich auf Sie!

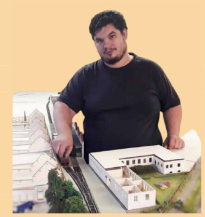
Wir werden unterstützt von:



onkelehnes-modellbahnzubehoer.de

Markus Blank

- 3D Druck für Modelleisenbahn & Modellbau
- Modellbahnzubehör
- Landwirtschaftsmodelle 1:87
- Dioramenbau
- Lasercut für Modellbau
- Instagram Markus_Modellbau
- Markus_Modellbau@t-online.de



Finden Sie uns auch online auf



facebook

IG.MBF.Marktbergel



Instagram



ig_mbf

www.modellbahnfreunde-frankenhoehe.de

Modellbahnfreunde_frankenhoehe@mail.de

Let's go Party.....?!

Fitnessstraining – das ist doch mühseliges Schwitzen, "Oh Mann, das schaff ich nicht....!" und fürchterlich anstrengend?!

Oh nein!!! – Bei unserer Fitnessparty am 07. März 2026 in der Sporthalle in Marktbergel kommt jeder zwischen Ü 18 und Ü 80 auf seine Kosten. Wir stellen unsere Sportangebote der Fitnessabteilung vor, wobei hier gerne auch mitgemacht und ausprobiert werden kann.

Bei den stattfindenden Fitnesschallenges könnt Ihr Euch aufregen- de Battles mit anderen liefern oder einfach nur zusehen und

kräftig anfeuern. Untermalt wird das alles von fast DJ-tauglicher Musik, zu der man sich mit alkoholischen und nichtalkoholischen Getränken einen schönen Abend gönnen kann. Leckere Snacks werden das Angebot abrunden. Informationen rund um den TSV und von anderen gesundheitsnahen Anbietern werden gleichzeitig vorgestellt. Also, worauf warten – Turnschuhe und Handtuch einpacken und los geht's.

Save the date – 07. März 2026 ab 17 Uhr in der Sporthalle des TSV Marktbergel

Text: Manuela Thürauf

TSV-SPORTHALLE
EINTRITT FREI!!

ERSCHEINE IM
RETRO-LOOK &
ERHALTE EIN
FREIGETRÄNK!

– TSV MARKTBERGEL –

FITNESS PARTY

MIT MUSIK ZUM MITMACHEN,
FEIERN & SPASS HABEN!

SA 7. MÄRZ 2026
AB 17.00 UHR

+ FITNESSCHALLENGES
MIT TOLLEN GEWINNEN

BARRE • KANTAERA • TAIBO • PILATES • HIIT
DRUMS FOR FIT • POWERGYMNASTIK

WWW.TSVMARKTBERGEL.DE

SPONSORED BY:

– TSV MARKTBERGEL –

FITNESS PARTY

ZEITPLAN

DAUER PRO EINHEIT: CA. 20 MINUTEN

17:00 UHR	EINLASS
17:30 UHR	KANTAERA
18:10 UHR	POWERTRAINING
19:00 UHR	BARRE
19:40 UHR	HIIT
20:30 UHR	TAIBO
21:10 UHR	DRUMS FOR FIT
21:50 UHR	PILATES

+ SPASSIGE FITNESSCHALLENGES MIT
TOLLEN GEWINNEN IN DEN PAUSEN.

DER KRAFTRAUM IST ÜBER
DIE GESAMTE ZEIT GEÖFFNET.

WWW.TSVMARKTBERGEL.DE

Problemmüllsammlung 2026

Montag, 16.03.2026

16:15–17:00 Uhr Marktbergel, Bachbrunnenweg 4

Donnerstag, 24.09.2026

16:15–17:00 Uhr Marktbergel, Bachbrunnenweg 4

Wir gratulieren zur Geburt



MARKTBERGEL:

28.12.2025

Miro Pflüger

Eltern:

Melina Pflüger und Florian Haack

Adresse:

Burgberheimer Straße 17, 91613 Marktbergel



Ein Höhepunkt in Franken – Weitblick genießen am Petersberg

Wenn der Frühling die Windsheimer Bucht erwachen lässt, führt kein Weg an unserem Gipfel vorbei.

Der Petersberg ist weit mehr als nur ein Aussichtspunkt – er ist ein ökologisches Juwel. Während mancherorts in der Region das Hauptaugenmerk auf den Streuobstwiesen liegt, bieten wir in Marktbergel das volle Programm: Eine einzigartige Kombination aus ausgedehnten Obstlandschaften und den seltenen, wertvollen **Magerrasen**.

Dass es hier oben so herrlich blüht und summt, verdanken wir einer besonderen Tradition: Schafe pflegen als natürliche Rasenmäher diese nährstoffarmen Flächen und erhalten so den Lebensraum für über **700 Pflanzenarten**. Damit ist der Petersberg doppelt so artenreich wie der mittelfränkische Durchschnitt! Wer genau hinsieht, kann seltene Orchideen, Enziane oder den bunt schillernden Schwalbenschwanz-Falter entdecken.

Der Petersberg-Erlebnispfad: Überregional ein Begriff

Diese faszinierende Natur zieht Menschen von weit her an.

Die Gewinner unseres Erlebnispfad-Rätsels 2025 beweisen, dass unser Berg ein Magnet für Entdecker aus ganz Bayern und darüber hinaus ist:

- P.** (7 J.) aus München
- C.** (40 J.) aus Zirndorf
- B. & A.** (15/11 J.) aus Wilhermsdorf
- F.** (75 J.) aus Ilmmünster
- D.** (9 J.) aus Düsseldorf
- A.** (30 J.) aus Flachslanden

Herzlichen Glückwunsch!

Ob am barrierefreien Abschnitt für „Bodenständige“ oder auf der Tour zum Gipfelkreuz von 1956 – der Petersberg bietet für jedes Alter das passende Erlebnis.

Gemeinsam für unser Naturerbe

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Unterstützern. Im vergangenen Jahr wurden über unsere PayPal-Spendenaktion **180 €** gesammelt.

Jeder Euro fließt direkt in die Pflege des Erlebnispfads, damit der Petersberg auch für kommende Generationen ein „Höhepunkt“ bleibt.

Zeit für einen Ausflug

Nutzen Sie die ersten warmen Tage, packen Sie Kinder oder Enkelkinder ein und erkunden Sie den Erlebnispfad. Genießen Sie den Panoramablick über die Windsheimer Bucht und lassen Sie sich von der Artenvielfalt verzaubern. Wir haben hier oben schließlich nicht nur Obstbäume – wir haben ein echtes Stück lebendige Naturgeschichte.

Text und Foto: Harald Götz



Jahreshauptversammlung und Vergleichsschießen des Krieger- und Militärvereins

Ein Vergleichsschießen in geselliger Runde am Samstagmittag, tags darauf die Jahreshauptversammlung, einhergehend mit der Preisverteilung des sportlichen Kräftermessens. Zum Jahresauftakt gehört das seit vielen Jahren zur guten Tradition des Krieger- und Militärvereins Marktbergel, Ottenhofen und Ermetzhof.

Bilanz gezogen wurde in der Pizzeria Monte Pedro. Mit der Resonanz auf seine Einladung durfte Martin Grosch hoch zufrieden sein, denn der erste Vorsitzende konnte mit 25 Personen mehr als die Hälfte der aktuell 42 Vereinsmitglieder willkommen heißen.

Beim Rückblick auf das Vereinsjahr 2025 wurde offenkundig, dass die Kameraden gewillt sind, Gutes in Ehren zu halten und alte Traditionen zu pflegen.

Nebst anderem zollte man anlässlich des Volkstrauertages den Gefallenen und Vermissten der Weltkriege die Referenz, man beteiligte sich am Bürgerschützenumzug, packte bei der Kirchweih im Ausschankwagen auf dem Festplatz mit an und zeigte beim Ferienprogramm der Gemeinde Präsenz.

Das an den Tag gelegte Engagement hinterließ nicht nur positive Spuren in der Öffentlichkeit, sondern zudem in der Vereinskasse seine Spuren: Schatzmeister Matthias Fehler konnte sowohl ein Plus bei den Einnahmen als auch einen soliden Kassenstand auf den weiteren Konten vermelden.

Die von Heinrich Düll beantragte Entlastung des Kassenwartes und der Gesamtvorstandschaft fiel einstimmig aus und war letztendlich reine Formsache.

Um nicht überraschend ohne Führung dazustehen, wählt der Verein turnusmäßig stets nur einen Teil seiner Vorstandschaft neu. 2026 stand die Wahl des zweiten Vorstands, eines Kassenwartes, die Beisitzer sowie jene der Rechnungsprüfer auf dem Programm. In ihren Ämtern bestätigt wurden Jürgen Unglaub (zweiter Vorsitzender), Konrad Kühlwein und Günther Woitschig (beide Beisitzer) sowie Heinrich Düll als Kassenprüfer.



Die drei Erstplatzierten des Schießens; von links: Holger Distler, Heinrich Düll, Schießleiter Jürgen Unglaub, Rainer Härtlein und Martin Grosch



Bernd Finkenberger (links) und Martin Grosch mit den gewählten und geehrten Mitgliedern; von links, vorne: Bernd Finkenberger, Jürgen Unglaub, Wilhelm Weiß, Günther Woitschig, Theresa Bauerfeind und Konrad Kühlwein; hinten: Stephan Zapf, Martin Grosch und Werner Mayer;

Neu ins Führungsgremium eingezogen sind Schatzmeisterin Theresa Bauernfeind und Stephan Zapf als Kassenprüfer. Aus „Sicherheitsgründen“ wurde zudem Gerald Simon zum Ersatzkassenprüfer bestimmt.

Im Beisein von Bernd Finkenberger, dem Kreisvorsitzenden des Bayerischen Soldatenbundes, zeichnete Grosch, ehe er zum sport-



lichen Teil, dem Schießen überwechselte, langjährige Vereinsmitglieder mit den Ehrennadeln des Soldatenbundes in Gold (50 Jahre) und Silber (25 Jahre aus).

Treffericherster Teilnehmer des Kameradschaftsschießens auf der Kleinkaliberschießanlage des Schützenvereins Marktbergel war mit 48,6 Ringen Rainer Härtlein, dem Heinrich Düll mit 47,1 Ringen und Holger Distler mit 45,4 Ringen auf den Plätzen zwei und drei

folgten. Bei den nicht gesondert gewerteten Damen hatte Gaby Härtlein mit 44,5 Ringen die Nase vorn.

Ehrennadel in Silber (25 Jahre) erhielten: Markus Klopfer, Werner Mayer, Konrad Kühlwein und Günther Woitschig

Ehrennadeln in Gold (50 Jahre) erhielten: Georg Klausecker und Wilhelm Weiß
Text: Helmut Meixner

Kirchweih-Teilerlös geht an den Kindergarten „Im Sonnenschein“

Die federführenden Organisatoren, Martin Grosch und Kirchweihbürgermeister Aaron Ehrl, sowie die beteiligten Vereine, der Krieger- und Militärverein, die Eisenbahnfreunde, der Kerwabuam Marktbergel e. V. und die freiwilligen Helfer des Ausschankwagens am Kerwaplatz in Marktbergel beschlossen, einen Teil des Gewinns an den Marktbergeler Kindergarten „Im Sonnenschein“ zu spenden.

Bereits im vergangenen Jahr konnten aus den Erlösen beachtliche Summen an die Mädchenjungschar und die Jugendfeuerwehr

Marktbergel übergeben werden. In diesem Jahr kam eine Spendensumme von 300 Euro zusammen. Angesichts der derzeit laufenden Umbaumaßnahmen am Kindergarten wird der Betrag einer sinnvollen und zweckmäßigen Verwendung zugeführt.

Bei der Übergabe bedankte sich das Kindergartenteam herzlich für die großzügige Unterstützung und das Engagement der Beteiligten. Die Organisatoren freuen sich über den gelungenen Verlauf des Ausschanks am Kirchweihplatz und darüber, mit der Aktion einen Beitrag für die Gemeinschaft leisten zu können.



Der „Kerwabuun Boom“

Am 31.01.2026 fand die Jahreshauptversammlung des Kerwabuun Marktbargel e. V. mit Neuwahlen im Wintergarten der Pizzeria Il Gabbiano statt. Rund ein Drittel der Mitglieder durfte der 1. Vorsitzende Aaron Ehrl zusammen mit seinen Vorstandsmitgliedern begrüßen.

Der Verein ist im vergangenen Jahr auf über 100 Mitglieder „explodiert“ und diesen Gegebenheiten müsse man sich anpassen. So lautete die Ausrichtung des vergangenen Abends. In geselliger Runde wurde die Mitgliederversammlung, in welcher einige Punkte auf der Tagesordnung standen, eröffnet.

Revue passieren ließ man einen an großer Beliebtheit erfreuten Filmabend, ein durchtrübtes Osterfeuer, ein Jahr für Jahr in allen Belangen erfolgreiches Bierfest, sowie die Kirchweih, die vermutlich zelebriert wird wie keine zweite. Besonders stolz ist man auf die Anschaffung eines Plotters, durch den der Kirchweihumzug im vergangenen Jahr revolutioniert und auf ein neues Level gehoben werden konnte. Ebenfalls nicht zu vergessen war eine Floßfahrt über den Main mit anschließender Besichtigung der Brauerei in Kulmbach, bei der man den Tag mit zünftiger Mahlzeit in einem Forchheimer Keller ausklingen ließ.

Ein wichtiger Tagesordnungspunkt sollte in diesem Jahr die Satzungsänderung sein. Der Verein ist in vielen Bereichen stark gewachsen und mit der zusätzlichen Wahl von zwei Beisitzern möchte man den anfallenden Herausforderungen entgegenwirken. Es folgten die Berichte der Vorstandsmitglieder sowie die anfallenden Neuwahlen mit folgendem Ergebnis:

1. Vorstand: Aaron Ehrl

2. Vorstand: Jannik Meyer

Kassier: Jörg Hornung

Schriftführer: Elias „Rübe“ Rümelin

Zeugwart: Jonathan Zapf

Beisitzer: Jakob Hasselt und Adrian Grauf

Kassenprüfer: Alexander Göß und Niklas Harttung

Der Verein bedankt sich bei dem ausscheidenden 2. Vorsitzenden Noah Deffner für die gute Zusammenarbeit. Jakob Hasselt (ehem. Schriftführer) und Adrian Grauf (ehem. Zeugwart) werden ihr zukünftiges Amt als Beisitzer ausführen.

Im Anschluss gab es noch einen kurzen Ausblick auf die anstehenden Veranstaltungen. Man sei sehr stolz darauf, wie sich der Verein in den letzten Jahren entwickelt hat. Vor allem wies der Vorstand darauf hin, dass es selbstverständlich sein sollte, sich ehrenamtlich zu engagieren und legte besonders der jüngeren Generation ans Herz, bei Planung und Durchführung bspw. eines Bierfestes mitzuwirken. „An solchen Herausforderungen wächst man.“

Veranstaltungsvorschau der Kerwabuun 2026:

Osterfeuer: 05. April

Bierfest: 20. Juni

Kirchweih: 05.-09. November





Tagesordnung der 63. Sitzung des Gemeinderates Illesheim vom 01.12.2025

1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 13.10.2025

2. Bauleitplanung der Gemeinde Illesheim; Baugebiet Illesheim West; Bebauungsplan Nr. 8 „Oberes Flürlein“; Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen im Rahmen § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB; Billigungs- und Auslegungsbeschluss, Verfahren nach § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit hat durch Auslegung aller relevanten Unterlagen in der Zeit vom 04.08.2025 bis einschließlich 12.09.2025 stattgefunden. Anregungen und Stellungnahmen der Öffentlichkeit sind nicht eingegangen.

Den berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange sowie den benachbarten Gemeinden wurde gemäß § 4 Abs. 1 BauGB ebenfalls bis einschließlich 12.09.2025 Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.

Die eingegangenen Stellungnahmen von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange werden wie vorgeschlagen durch den Gemeinderat behandelt und der Abwägung zugeführt.

Der Gemeinderat kommt zu dem Ergebnis, dass die bei der frühzeitigen Beteiligung vorgebrachten Einwendungen und Bedenken durch die erarbeiteten Abwägungsvorschläge hinreichend gewürdigt sowie gegenseitig und untereinander abgewogen wurden. Er stimmt den Beschlussvorschlägen auf Grundlage der vorgelegten Abwägungstabelle zu.

Der Gemeinderat stellt fest, dass die vorgebrachten Anregungen wie beschlossen, in den Entwurf zum Bebauungsplan Nr. 8 „Oberes Flürlein“ und dessen Anlagen aufgenommen werden. Der Entwurf zum Bebauungsplan und dessen Anlagen werden entsprechend geändert und erhalten das Datum 01.12.2025. Der Entwurf des Bebauungsplans Nr. 8 „Oberes Flürlein“ mit Festsetzungen und Begründung in der Fassung vom 01.12.2025 wird gebilligt.

Der Gemeinderat beschließt die öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB und deren öffentliche Bekanntmachung sowie die Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Das Ing.-Büro Heller, Herrieden, wird beauftragt, die Behördenbeteiligung und die Beteiligung der sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt werden kann, nach § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

3. Plangenehmigung nach § 18 Abs. 1 AEG i.V.m. § 74 Abs. 6 VwVfG für das Bauvorhaben „Haltestelle Illesheim, Rückbau mit Lückenschluss der Weiche 11“; Herstellung des Benehmens

Die Gemeinde Illesheim wurde zu einem Antrag der DB InfraGO AG auf Plangenehmigung nach dem Allgemeinen Eisenbahngesetz (AEG) beteiligt. Das Vorhaben umfasst den Rückbau mit Lückenschluss der Weiche 11 an der Haltestelle Illesheim auf der Bahnstrecke Steinach – Bad Windsheim.

Im Zuge der gesetzlich vorgeschriebenen Beteiligung wird die Gemeinde Illesheim angehört und könnte Einwände vortragen. Mit dem geplanten Vorhaben besteht Einverständnis. Es werden keine Einwände vorgetragen.

4. Jahresrechnung 2023 der Gemeinde Illesheim

a) Behandlung des örtlichen Rechnungsprüfungsberichts für das Haushaltsjahr 2023

Die Rechnungsprüfung hat am 10.12.2024 stattgefunden. Der Bericht einschließlich der Stellungnahme der Verwaltung wurde zur Verfügung gestellt und wird vom Gemeinderat gebilligt.

b) Feststellung der Jahresrechnung 2023

Die Bilanzsumme der Regiebetriebe zur Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung beträgt zum 31.12.2023 5.099.672,21 EUR sowie einen Jahresverlust von 179.664,17 EUR. Der Jahresverlust für Regiebetriebe wird zusammen mit dem Verlust/Gewinnvortrag aus Vorjahren auf die neue Rechnung vorgetragen.

Die Jahresrechnung 2023 wird gemäß Art. 102 Abs. 3 Satz 1 Halbsatz 1 Gemeindeordnung (GO) festgestellt.

c) Entlastung der Jahresrechnung 2023

Gemäß Art. 102 Abs. 3 Satz 1 Halbsatz 2 der GO wird die Entlastung zur Jahresrechnung 2023 erteilt.

5. Jahresrechnung 2024 der Gemeinde Illesheim

a) Kenntnisnahme der Jahresrechnung 2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Illesheim nimmt von der vorgelegten Jahresrechnung entsprechend der Gesamtzusammenstellung für das Haushaltsjahr 2024 nach Art. 102 Abs. 2 der Gemeindeordnung Kenntnis.

Das Bilanzergebnis zum 31.12.2024 betrug insgesamt 4.823.494,98 Euro. Als Jahresverlust wurden in den beiden Geschäftsbereichen 185.389,21 EUR erzielt. Dieser Verlust wird auf das kommende Wirtschaftsjahr vorgetragen und wird voraussichtlich in der künftigen Gebührenkalkulation berücksichtigt.

b) Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Haushaltsjahr 2024

Die im Haushaltsjahr 2024 angefallenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben (Haushaltsüberschreitungen) werden, soweit sie erheblich und die Genehmigung nicht schon in früheren Beschlüssen des Gemeinderats erfolgt ist, hiermit gemäß Art. 66 Abs. 1 GO nachträglich genehmigt.

Die Unterlagen der Jahresrechnung 2024 wurden bereits dem örtlichen Rechnungsprüfungsausschuss zur weiteren Prüfung vorgelegt.

6. Jahresrechnung 2024 der Gemeinde Illesheim**a) Behandlung des örtlichen Rechnungsprüfungsberichts für das Haushaltsjahr 2024**

Die Rechnungsprüfung hat am 05.11.2025 stattgefunden. Der Bericht einschließlich der Stellungnahme der Verwaltung wurde im RIS zur Verfügung gestellt und wird vom Gemeinderat gebilligt.

b) Feststellung der Jahresrechnung 2024

Die Bilanzsumme der Regiebetriebe zur Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung beträgt zum 31.12.2024 4.823.494,98 EUR sowie einen Jahresverlust von 185.389,21 EUR. Der Jahresverlust für Regiebetriebe wird zusammen mit dem Verlust/Gewinnvortrag aus Vorjahren auf die neue Rechnung vorgetragen.

Die Jahresrechnung 2024 wird gemäß Art. 102 Abs. 3 Satz 1 Halbsatz 1 Gemeindeordnung (GO) festgestellt.

c) Entlastung der Jahresrechnung 2024

Gemäß Art. 102 Abs. 3 Satz 1 Halbsatz 2 der GO wird die Entlastung zur Jahresrechnung 2024 erteilt.

7. Erlass der Haushaltssatzung und Festsetzung des Haushalts-, Finanz-, Stellen- und Wirtschaftsplans der Gemeinde Illesheim für das Haushaltsjahr 2026

Der Haushaltsplan für das Jahr 2026 wird im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 3.300.000,00 € und im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 4.500.000,00 € beschlossen.

Der Stellenplan, die Stellenübersicht und der Finanzplan zum Haushaltsplan 2025 werden genehmigt.

Der Wirtschaftsplan für 2026 der Gemeinde Illesheim schließt im Erfolgsplan in den Erträgen mit 590.000,00 € und in den Aufwendungen mit 755.000,00 €. Somit entsteht ein Jahresverlust in Höhe von 165.000,00 €.

Der Vermögensplan schließt mit den Gesamtinvestitionen und den gesamt verfügbaren Mitteln mit 170.000,00 Euro.

8. Festsetzung des Investitionsprogramms für die Jahre 2026–2030

Das Investitionsprogramm wurde allen Gemeinderatsmitgliedern im Vorfeld zur Verfügung gestellt und in der Sitzung erläutert.

Dem Investitionsprogramm in der Fassung vom 01.12.2025 wird zugestimmt.

9. Beteiligung an einer interkommunalen Zusammenarbeit mit den weiteren kreisangehörigen Gemeinden und dem Landkreis – „Frankens Mehrregion-IKZ“

Aufgrund der stetig wachsenden Aufgabenfülle im kommunalen Bereich im Zuge einer fortschreitenden Kommunalisierung der Daseinsvorsorge und zunehmend knapper werdender Personalressourcen streben die 38 kreisangehörigen Gemeinden und der Landkreis Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim die Etablierung einer nachhaltigen und tragfähigen interkommunalen Zusammenarbeit an.

Der Gemeinderat Illesheim beschließt, dass sich die Gemeinde Illesheim am Aufbau einer nachhaltigen und tragfähigen interkommunalen Zusammenarbeit mit den weiteren kreisangehörigen Gemeinden und dem Landkreis aktiv beteiligt, deren Auf- und Ausbau fördert und der Kooperation dem Grunde nach beiträgt. Ziel ist eine rechtlich fundierte, ressourcensparende und nachhaltige kommunale Aufgabenerfüllung.

Gemäß den Festlegungen der Steuerungsgruppe (bestehend aus Vertretern der kreisangehörigen Gemeinden und des Landratsamts) zur Etablierung der interkommunalen Zusammenarbeit soll in 2026 vorrangig mit den Themen Vergabe-/Beschaffungsstelle, sowie Fördermittelmanagement und Informationssicherheit begonnen werden. Eine Beschlussfassung über die jeweilige rechtliche Grundlage (z. B. Zweckvereinbarung) für die Kooperation zu dem individuellen Thema erfolgt gesondert nach entsprechender Projektabklärung.

10. Informationen des Bürgermeisters

Es wird der nächste Sitzungstermin bekannt gegeben.



Tagesordnung der 64. Sitzung des Gemeinderates Illesheim vom 22.12.2025

1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 01.12.2025

2. Gemeindehaus Plus Illesheim; Vergabe der Leistungen Zimmererarbeiten

Die Zimmerei- u. Holzrahmenbauarbeiten für das Bauprojekt „Gemeindehaus Plus“ wurden öffentlich ausgeschrieben.

Die Zimmerei- und Holzrahmenbauarbeiten werden entsprechend der Prüfung und Vergabeempfehlung des Büros Ing+Arch, Ehingen, vom 18.12.2025 an den wirtschaftlich günstigsten Anbieter, die Firma Zimmerei Grauf GmbH, Kellerfeld 5, 91604 Flachlanden, zum Bruttoangebotspreis von 842.218,06 € vergeben.

3. Gemeindehaus Plus Illesheim; Vergabe Baumeisterarbeiten; Nachtragsangebot 01

Die Firma Gerhäuser Hoch- und Tiefbau GmbH, 91438 Bad Windsheim hat das Nachtragsangebot Nr. 01 vorgelegt. Es waren zusätzlichen Leistungen zum Zeitpunkt der Ausschreibung nicht bekannt und deshalb im Leistungsverzeichnis nicht enthalten.

Die Höhe der Nachtragssumme beläuft sich auf 22.305,80 € brutto.

Die im Nachtragsangebot Nr. 01 aufgeführten Positionen werden durch den Gemeinderat gebilligt. Dem Nachtragsangebot in Höhe von 22.305,80 € wird zugestimmt.

4. Dritte Satzung der Gemeinde Illesheim zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabensatzung (BGS-WAS)

Der Gemeinderat beschließt, den bisherigen Kalkulationszeitraum auf Grund von Mehrkosten auf den Zeitraum 01.01.2024 bis 31.12.2025 zu verkürzen. Der Gemeinderat beschließt einen Wasserpreis von netto 3,00 €/m³.

Der Gemeinderat beschließt den vorliegenden Entwurf einer Dritten Satzung der Gemeinde Illesheim zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabensatzung der Gemeinde Illesheim (BGS/WAS) als Satzung. Der Satzungsentwurf, der der Sitzungsniederschrift als Anlage 1 beigelegt ist, ist Bestandteil dieses Beschlusses.

5. Dritte Satzung der Gemeinde Illesheim zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung (BGS-EWS)

Der Gemeinderat beschließt, den bisherigen Kalkulationszeitraum auf Grund von Mehrkosten auf den Zeitraum 01.01.2024 bis 31.12.2025 zu verkürzen. Es wird ein Abwasserpreis in Höhe von 3,30 €/m³ festgesetzt.

Der Gemeinderat beschließt den vorliegenden Entwurf einer Dritten Satzung der Gemeinde Illesheim zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung (BGSEWS) der Gemeinde Illesheim als Satzung. Der Satzungsentwurf, der der Sitzungsniederschrift als Anlage 2 beigelegt ist, ist Bestandteil dieses Beschlusses.

6. Antrag der BJB Westheim-Sontheim e. V. auf Einbau einer Türe im BJB-Heim zum Feuerwehrgarten

Der BJB Westheim-Sontheim e. V. beantragte schriftlich am 08.12.2025 bei der Gemeinde:

„[...] stellen wir mit diesem Schreiben den Antrag auf Einbau einer Gartentür auf der südlichen Seite des BJB-Heimes in Richtung Flur Nr. 20 Gemarkung Westheim. [...]“

Dem Antrag der BJB Westheim-Sontheim e. V. wird entsprochen. Herr Fein wird beauftragt, die BJB im Rahmen der Angebotseinholung stundenweise zu unterstützen.

7. Informationen des Bürgermeisters

1. Spinde für die FWF Sontheim wurden geliefert und aufgebaut.
2. Spielgeräte an der Gemeindehalle Westheim wurden bereits teilweise aufgebaut und werden aktuell von Kindern gespielt. Die weiteren Geräte an anderen Standorten sind fertig aufgebaut.
3. Herr Bgm. Scheibenberger macht auf die Problematik von Hundekot im Innenbereich der Ortsteile aufmerksam. Gegebenenfalls sollen die Hundebesitzer hinsichtlich ihrem Fehlverhalten angeschrieben werden.

Tagesordnung der öffentliche 65. Sitzung des Gemeinderates Illesheim vom 02.02.2026

1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 22.12.2025

2. Bauantrag; Errichtung eines Carports auf dem Grundstück Fl.Nr. 36/1, Gemarkung Urfersheim

Gegen den vorliegenden Antrag bestehen keine Einwände. Die Gemeinde Illesheim erteilt ihr gemeindliches Einvernehmen.

3. Flurneuordnung Ickelheim 3; Erklärung zu der Vorbefragung

Der Gemeinderat spricht sich für eine Behandlung der Angelegenheit im Rahmen des vonseiten des Ersten Bürgermeisters wahrgenommenen Vorbefragungstermin aus. Grundlage hierfür ist der im Rahmen der Gemeinderatssitzung vorgestellte Fragebogen.

4. Beschaffung von digitaler Messtechnik

Der Gemeinderat beschließt die Beschaffung der digitalen Messtechnik entsprechend des Angebots AN2500150 der Firma ili gis-services Christoph Richter, Wiesenthalstraße 10, 85356 Freising hinsichtlich der Position 1B inklusive der Positionen 2 bis 8 zu einem Brutto-Angebotspreis in Höhe von 9.371,25 €.

5. Beschaffung einer mobilen Lautsprecheranlage für die Gemeinde Illesheim

Der Gemeinderat beschließt die Beschaffung einer mobilen Lautsprecheranlage entsprechend des Angebots vom 18.12.2025 der Firma musicpoint, Galgengasse 48, 91541 Rothenburg ob der Tauber zu einem Brutto-Angebotspreis in Höhe von 6.021,86 €.

6. Schulhaus Urfersheim; Beschaffung von Stühlen und Tischen

a) Eckbank und Tische

Der Gemeinderat beschließt den Kauf einer Eckbank und Tische für das Gemeindehaus Urfersheim entsprechend des Angebots 26-0010 der Firma Reiner Meißner, Schweinsdorf 51, 91616 Neusitz zu einem Brutto-Angebotspreis in Höhe von 16.386,90 €.

b) Stühle

Der Gemeinderat beschließt den Kauf der Stühle für das Gemeindehaus Urfersheim entsprechend des Angebots 26-0003 der Firma Reiner Meißner, Schweinsdorf 51, 91616 Neusitz zu einem Brutto-Angebotspreis in Höhe von 3.533,56 €.

c) Sitzkissen für Bank und Stühle

Das Angebot wird aufgrund des Preises nicht angenommen.

Bürgermeister Scheibenberger wird ein weiteres Angebot, von einem Raumausstatter, einholen. Nach Vorlage des Angebots ist das weitere Vorgehen zu besprechen.

7. Informationen des Bürgermeisters

Regionalbudget Allianz A7 FrankenWest: Bericht über die Förderentscheidungen im Bereich des Regionalbudgets. Unter anderem wird die Ausstattung des Gemeindehauses Urfersheim mit 8.000,00 € gefördert.

Gemeindehaus Plus: Baustart nach der Winterpause

Nach der witterungsbedingten Winterpause haben am Gemeindehaus Plus nun wieder die Bauarbeiten begonnen. Die Baustelle in Illesheim erwacht damit sichtbar aus dem Winterschlaf. In den kommenden Wochen stehen zentrale Bauabschnitte an: Unter anderem werden die Bodenplatte für den Neubau/Foyer, sowie der Aufzugschacht hergestellt. Auch wird der Zimmerer mit der Dachsanierung der Scheune beginnen.

Der zügige Wiederbeginn der Arbeiten ist ein positives Signal für den weiteren Baufortschritt. Nach der Fertigstellung der grundle-

genden Bauabschnitte können die nächsten Gewerke planmäßig anschließen. Ziel bleibt es, die Außenhülle bis zum Herbst 2026 komplett fertig zu stellen und evtl. im Sommer schon mit dem Innenausbau zu beginnen.

Ich werde Sie weiterhin regelmäßig über den Fortschritt der Bauarbeiten informieren und alles mit Bildmaterial ergänzen.

Bürgermeister Roland Scheibenberger





Feldgeschworene Sontheim

Im Dezember 2025 erklärten unser Siebener Obmann Hans Rossel und Siebener Kollege Walter Krahmer ihren Rücktritt aus dem aktiven Dienst der Feldgeschworenen in Sontheim.

Herr Hans Rossel war von 1993 bis Dezember 2025 als Siebener in der Gemarkung für Sontheim tätig. In der Zeit von 2004 bis zu seinem Ausscheiden füllte Herr Rossel das Amt als Obmann in Sontheim aus. Insgesamt war Herr Rossel 32 Jahre in dem Ehrenamt als Siebener für unsere Gemeinde tätig.

Herr Walter Krahmer war von 01.07.1978 bis Dezember 2025 als Feldgeschworener in Feld und Wald tätig.

Somit stand Herr Krahmer insgesamt über 47 Jahre in diesem Ehrenamt für unsere Gemeinde im Dienst.

Für den jahrzehntelangen, ehrenamtlichen Einsatz zum Wohl unserer Bürgerinnen und Bürger möchte ich mich im Namen der Gemeinde Illesheim an dieser Stelle herzlich bedanken.

Das Siebener-Kollegium wählte für die Siebenerei Sontheim Herrn Tobias Hartmann und Daniel Wodniak als Nachfolger für die Ausscheidenden. Als neuer Obmann wurde Klaus Körner von seinen Kollegen in das Amt gewählt.

In einer kleinen Feierstunde am 11. Januar 2026 im Rathaus Illesheim wurden die neuen Siebener in ihr Amt eingeführt. Durch



Hans Arnold, Günther Schmidt, Horst Christ, Daniel Wodniak, Klaus Körner, Hans Rossel, Tobias Hartmann.

Ablegen der Eidesformel wurden Herr Hartmann und Herr Wodniak in ihr neues Amt verpflichtet und komplettieren somit die Siebenerei Sontheim.

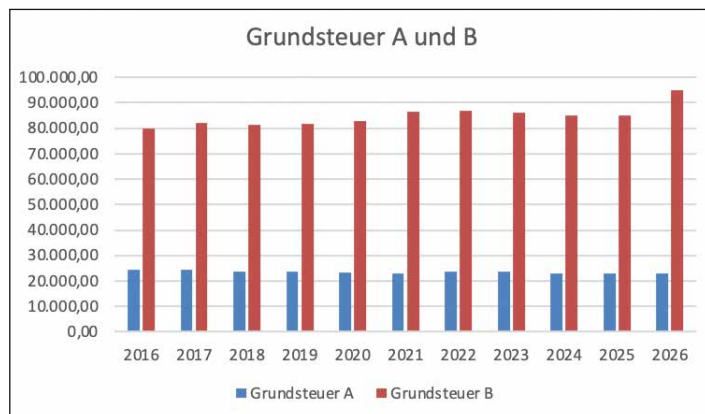
Grußworte des neuen und des scheidenden Obmannes, sowie von Herrn Hans Arnold, Vertreter der Siebenervereinigung, schlossen die Feierstunde ab.

Bürgermeister Roland Scheibenberger



Haushaltszahlen der Gemeinde Illesheim

I. Die wichtigsten Einnahmen des Verwaltungshaushalts:

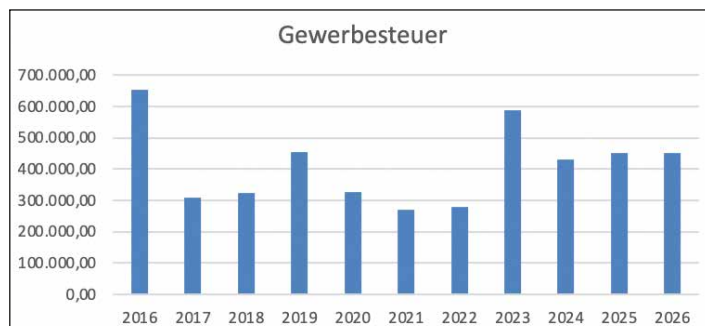


	2024	2025	2026
Grundsteuer A	22.564,33	23.000,00	23.000,00
Grundsteuer B	87.988,74	85.000,00	95.000,00

Hebesätze:

Grundsteuer A: 400 %

Grundsteuer B: 150 %

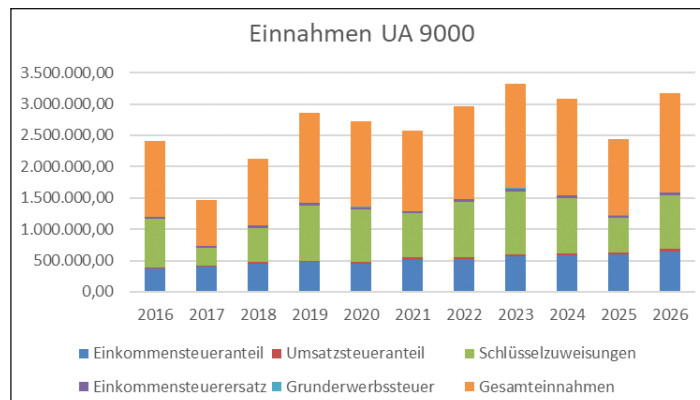


	2024	2025	2026
Gewerbsteuer	464.123,86	450.000,00	450.000,00

Hebesatz der Gewerbesteuer: 350 %

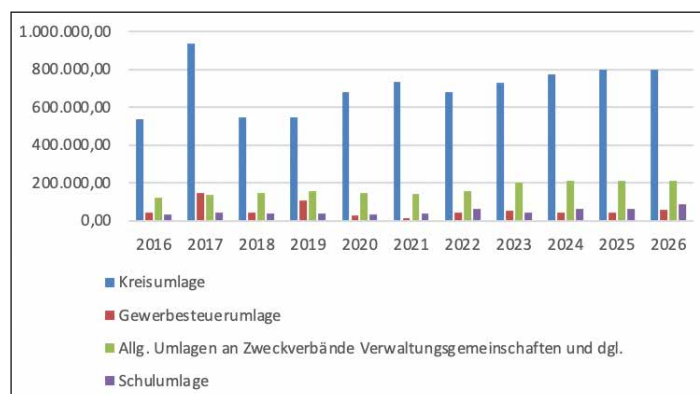
Seit dem Wirtschaftsjahr 2018 bis 2024 wurden jährlich durchschnittlich ca. 380.000,00 Euro eingenommen.

Aktuell sind im Haushaltsjahr 2025 735.193,90 Euro zu Soll gestellt. Die steten Einnahmen in den Realsteuern und die konstante Einwohnerentwicklung einschl. Stationierungskräfte machen die künftige Schlüsselzuweisung und Kreisumlage planbar. Eventuelle Gewerbesteuer ausfälle können durch vorhandene Rücklagen abgefangen werden.



	2023	2024	2025	2026
Einkommensteueranteil	565.567,00	594.708,00	600.000,00	645.000,00
Umsatzsteueranteil	37.166,00	31.995,00	35.000,00	39.000,00
Schlüsselzuweisungen	998.104,00	935.236,00	540.000,00	850.000,00
Einkommensteuerersatz	41.924,00	45.543,00	40.000,00	48.000,00
Grunderwerbssteuer	15.024,54	4.903,54	4.000,00	4.000,00
Gesamteinnahmen	1.657.785,54	1.612.385,54	1.219.000,00	1.586.000,00

II. Die wichtigsten Ausgaben des Verwaltungshaushalts

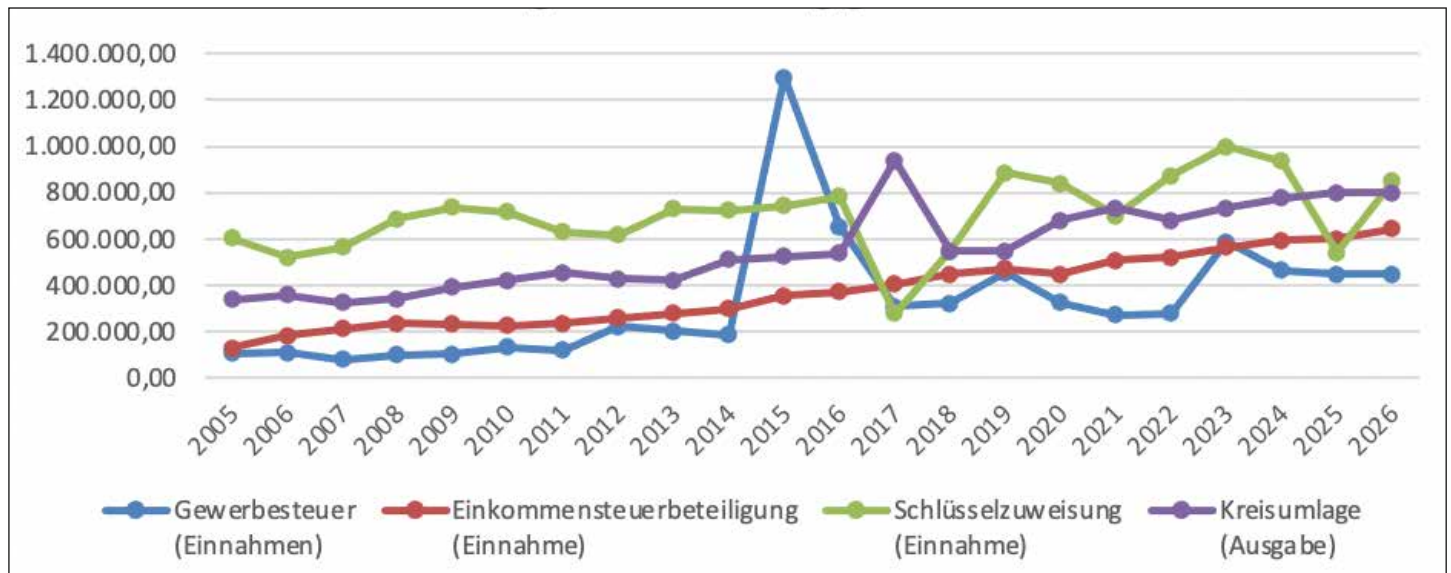


Haushaltsjahr	Ergebnis	Plan	Plan
	2024	2025	2026
Kreisumlage	776.092,25	800.000,00	800.000,00
Gewerbesteuerumlage	42.759,00	45.000,00	60.000,00
Allg. Umlagen an Zweckverbände Verwaltungsgemeinschaften und dgl.	211.015,00	210.000,00	213.000,00
Schulumlage	64.634,00	65.000,00	87.000,00
Gesamtumlagen:	1.032.226,25	1.097.000,00	1.120.000,00

III. Kennzahlen Gemeindehaushalt

Jahr	2023	2024	2025	2026
Gesamtsumme Verwaltungshaushalt	3.390.467,25	3.620.870,36	2.650.000,00	3.300.000,00
Gesamtsumme Vermögenshaushalt	1.251.492,31	2.387.637,99	2.850.000,00	4.500.000,00
Verschuldung der Gemeinde	0,00	0,00	0,00	0,00
Freie Investitionsspanne im Vermögenshaushalt	1.013.087,20	1.379.202,07	230.000,00	610.000,00
Umlagekraft	1.547.565,00	1.640.787,00	1.837.923,00	1.641.966,00
Steuerkraft	848.792,00	842.305,00	1.089.734,00	1.020.231,00
Einwohner	974	974	962	945
Steuerkraft je Einwohner	871,45	864,79	1132,78	1079,61
Wasserverbrauch in m³ ohne Kaserne	42.456,00	42.447,00	45.000,00	45.000,00
Abwasserreinigung in m³ inkl. Kaserne	144.302,00	123.582,00	180.000,00	180.000,00
Gesamtinvestitionen Wasser und Abwasserbereich	3.975,00	20.145,00	170.000,00	170.000,00

IV. Einnahmen und Ausgaben in Abhängigkeit zur Gewerbesteuer



	2021	2022	2023	2024	2025	2026
Gewerbesteuer (Einnahmen)	271.282,84	280.099,17	589.214,47	464.123,86	450.000,00	450.000,00
Einkommensteuerbeteiligung (Einnahme)	508.688,00	520.372,00	565.567,00	594.708,00	600.000,00	645.000,00
Schlüsselzuweisung (Einnahme)	701.016,00	873.468,00	998.104,00	935.236,00	540.000,00	850.000,00
Kreisumlage (Ausgabe)	732.970,73	682.196,55	731.998,25	776.092,25	800.000,00	800.000,00

Umfangreiche Statistiken über die Gemeinde Illesheim sind am Bayerischen Landesamt für Statistik unter nachfolgendem Link abrufbar:

https://statistik.bayern.de/mam/produkte/statistik_kommunal/2025/09575133.pdf

Demographie-Spiegel Gemeinde Illesheim:
https://www.statistik.bayern.de/mam/statistik/gebiet_bevoelkerung/demographischer_wandel/demographische_profile/09575133.pdf



Flurgang der Siebenereien Illesheim, Westheim, Urfersheim, Sontheim

Die Siebenereien Illesheim, Westheim, Urfersheim und Sontheim führen am 20. + 21.03.26 und 27 + 28.03.26 Flurgänge durch.

Begangen werden die Fluren:

- **Siebenerei Illesheim (Obmann Gerhard Grau)**
Nördlich der Aisch, östlich des Wiebelsheimer Weges
- **Siebenerei Westheim (Obmann Gerhard Enßner)**
Westlich der Ortschaft, vom Holzweg bis zur Ottenhöfer Straße, ohne Hutteile
- **Siebenerei Urfersheim (Obmann Ulrich Flory)**
Vom Krautfeldweg bis zur Flurgrenze nach Westheim, bis zum Wasen
- **Siebenerei Sontheim (Obmann Klaus Körner)**
Riedbuck, nördlich der Panzerstraße, Münchsfeld, Stockäcker

Es wird darauf hingewiesen, dass alle Grundstückseigentümer gemäß Art.9 AbmG verpflichtet sind, die Grenzzeichen an ihren

Grundstücken zu erhalten und erkennbar zu halten. Da die Möglichkeit einer kostengünstigen Mängelbehebung besteht, sind Mängel dem Feldgeschworenenobmann rechtzeitig vorher mitzuteilen.

Die Grundstückseigentümer werden gebeten, die Grenzzeichen aufzudecken und eventuell fehlende oder schadhafte Steine rechtzeitig bei den Obmännern anzuzeigen.

Ausdrücklich weisen die Siebener darauf hin, dass die Gemeinde und der Landkreis Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim, soweit diese Grundstücksbeteiligte sind, bei den Feldgeschworenen den Antrag gestellt haben, Mängel an gemeindliche bzw. an landkreis-eigenen Grundstücken zu beheben. Wobei die Kosten hierfür den Verursacher zu tragen hat.

Die Pächter sind von den Verpächtern zu verständigen.

Mitteilungen des Bürgermeisters

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, unsere Gemeinde lebt von ihrem gepflegten Erscheinungsbild, von sauberen Wegen, Grünflächen und Plätzen, die wir alle gerne nutzen – sei es beim Spaziergehen, Spielen, Sporttreiben oder einfach zum Verweilen. Leider erreichen mich in letzter Zeit vermehrt **Hinweise und Beschwerden über liegengebliebenen Hundekot auf öffentlichen Flächen in unseren Dörfern.**

Nicht entfernter Hundekot ist mehr als nur ein Ärgernis. Er stellt ein hygienisches Problem dar, kann Krankheiten übertragen und beeinträchtigt das Sicherheitsgefühl sowie die Lebensqualität aller Bürgerinnen und Bürger. Besonders betroffen sind Gehwege, Spielplätze, Grünanlagen und Feld- sowie Wirtschaftswege, die von vielen Menschen täglich genutzt werden.

Mir ist wichtig zu betonen, dass die große Mehrheit der Hundehalterinnen und Hundehalter in unserer Gemeinde verantwortungsvoll handelt und die Hinterlassenschaften ihrer Tiere ordnungsgemäß beseitigt. Dafür möchte ich mich ausdrücklich bedanken. Dennoch reichen einzelne Verstöße aus, um ein negatives Gesamtbild zu erzeugen und Unmut bei anderen Mitmenschen hervorzurufen.

Ich appelliere daher an alle Hundehalterinnen und Hundehalter: Bitte nehmen Sie Ihre Verantwortung ernst und entfernen Sie den Hundekot Ihres Tieres konsequent – auch dort, wo es vielleicht niemand zu sehen scheint. Die Gemeinde stellt an vielen Stellen entsprechende Abfallbehälter zur Verfügung, die genutzt werden können.

Ein respektvolles Miteinander beginnt bei Rücksichtnahme im Alltag. Saubere öffentliche Flächen sind keine Selbstverständlichkeit, sondern das Ergebnis gemeinsamer Anstrengungen. Lassen Sie uns gemeinsam dafür sorgen, dass unsere Dörfer auch weiterhin lebens- und liebenswert bleiben.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe.

Erinnerung an die Straßenreinigungspflicht und den Rückschnitt von Bäumen und Hecken

Ein gepflegtes Ortsbild und sichere Verkehrswege sind ein wichtiges Anliegen unserer Gemeinde. Ich möchte Sie daher an die bestehende Straßenreinigungspflicht sowie an den regelmäßigen Rückschnitt von Bäumen, Hecken und Sträuchern im öffentlichen Verkehrsraum erinnern.



Bitte achten Sie auch darauf, dass von privaten Grundstücken ausgehende Bepflanzungen nicht in Gehwege, Straßen oder Sichtdreiecke hineinragen. Bäume, Hecken und Sträucher sind regelmäßig so zurückzuschneiden, dass Verkehrszeichen, Straßenbeleuchtung und die freie Sicht nicht beeinträchtigt werden. Dies ist ein wichtiger Beitrag zur Verkehrssicherheit und hilft, Unfälle zu vermeiden.

Ich danke Ihnen herzlich für Ihre Mithilfe und Ihr Verantwortungsbewusstsein. Mit Ihrem Engagement leisten Sie einen wertvollen Beitrag zu einem sauberen, sicheren und lebenswerten Ort für uns alle.

Neue Spielgeräte für unsere Spielplätze

Unsere Spielplätze sind wichtige Orte der Begegnung, Bewegung und Freude – besonders für unsere jüngsten Bürger. Damit das auch in Zukunft so bleibt, ist es notwendig, bestehende Spielgeräte regelmäßig zu überprüfen und bei Bedarf zu ersetzen.

In den vergangenen Wochen konnten wir deshalb auf mehreren Spielplätzen neue Spielgeräte in Betrieb nehmen. Konkret wurden ein moderner Spielturm, ein Karussell sowie eine neue Reckstange angeschafft und aufgebaut. Die bisherigen Geräte hatten nach vielen Jahren intensiver Nutzung das Ende ihrer Lebensdauer erreicht und entsprachen teilweise nicht mehr den heutigen Anforderungen.

Für die Ersatzbeschaffung wurden insgesamt rund 30.000 Euro investiert. Diese Investition ist gut angelegtes Geld: Sie erhöht nicht nur die Sicherheit, sondern macht unsere Spielplätze auch attraktiver und zeitgemäß. Kinder sollen hier vielfältige Bewegungsmöglichkeiten vorfinden und mit Freude spielen können.

Es ist unser Ziel, die Spielplätze in unserer Gemeinde dauerhaft modern, sicher und einladend zu gestalten. Die nun umgesetzten Maßnahmen sind ein weiterer Schritt auf diesem Weg.

Ich wünsche allen Kindern viel Spaß beim Spielen und danke allen Beteiligten für die Planung und Umsetzung dieses Projekts.

Herzliche Grüße

Ihr Bürgermeister Roland Scheibenberger



„Und plötzlich öffnet sich eine Tür...“

Wertschätzend miteinander reden

Samstag, 14. März 2026, von 9.30 bis ca. 17 Uhr
im Ev. Gemeindehaus, 91471 Westheim

Wertschätzung heißt das Zauberwort, das Gespräche gelingen lässt: Gespräche zwischen Tür und Angel wie auch ausführlichere Seelsorge-Gespräche oder das Gespräch in der Familie oder im Freundeskreis.

Methode und Haltung Gewaltfreier Kommunikation nach Marshall Rosenberg sind eine wichtige Hilfe, den Wunsch nach Wertschätzung und eine entsprechende Haltung sprachlich „rüber zu bringen“.

Der Tag bietet eine kompakte Einführung in Haltung und Methode wertschätzender Kommunikation.

- Maria Rummel – Erwachsenenbildnerin – leitet den gemeinsamen Tag.
- Gottfried Orth – Trainer in Gewaltfreier Kommunikation nach Marshall Rosenberg – führt die Teilnehmer:innen ein in Methode und Haltung Gewaltfreier Kommunikation.

Beitrag zu den Kosten nach Selbsteinschätzung (Richtwert: 45 Euro).

Kontakt:

Bildung evangelisch zw. Tauber und Aisch e.V., Rothenburg ob der Tauber
e-Mail: info@bildung-evangelisch.com, Tel.: 09861 977600
Anmeldung über den QR-Code



Problemmüllsammlung 2026

Montag, 09.03.2026

11:00–11:45 Uhr Illesheim, Schwarzscheune,
Ende der Schlossstraße

Montag, 14.09.2026

11:00–11:45 Uhr Illesheim, Schwarzscheune,
Ende der Schlossstraße



Neue Spinde für die Freiwillige Feuerwehr Sontheim

Die Einsatzbereitschaft unserer Freiwilligen Feuerwehr Sontheim hat für die Gemeinde einen sehr hohen Stellenwert. Umso wichtiger ist es, dass unsere Feuerwehrkameraden unter zeitgemäßen und funktionalen Bedingungen arbeiten können.

Die bisher genutzten Kleider- und Helmhalterungen im Feuerwehrhaus sind über viele Jahre hinweg zuverlässig im Einsatz gewesen. Allerdings haben sie den heutigen Anforderungen an Platz, Ordnung und Arbeitssicherheit nicht mehr vollständig entsprochen. Zudem reichten die vorhandenen Kapazitäten aufgrund der Entwicklung der Feuerwehr nicht mehr aus.

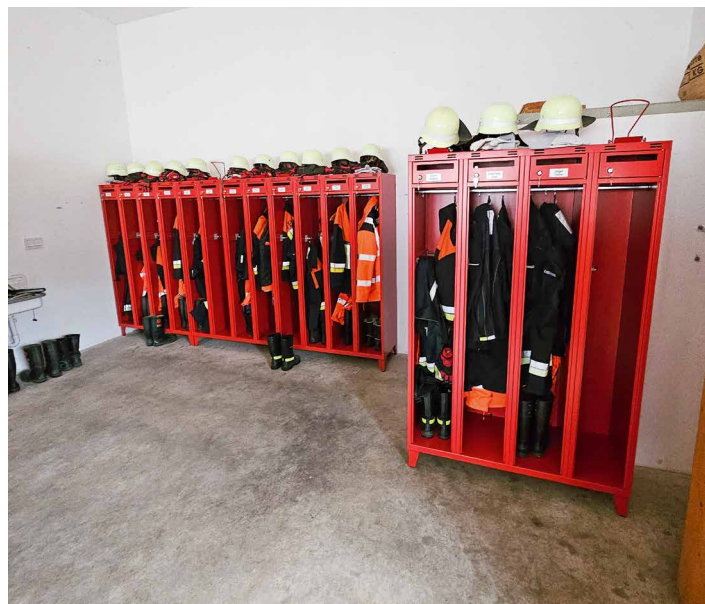
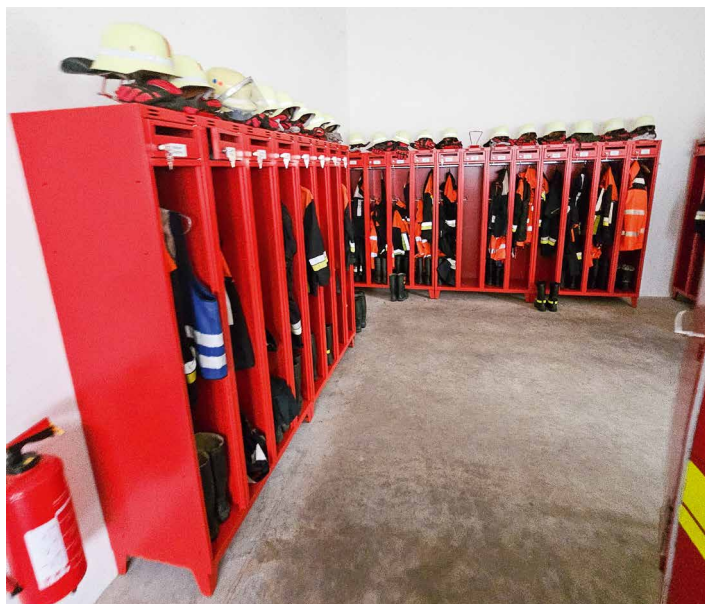
Mit der Anschaffung neuer, moderner Spinde investieren wir gezielt in eine zukunftsfähige Ausstattung unserer Feuerwehr. Die neuen Spinde bieten ausreichend Platz für persönliche Schutzausrüstung, ermöglichen eine ordentliche und sichere Aufbewahrung

und tragen zu klaren Abläufen im Einsatzfall bei. Gleichzeitig werden sie das Feuerwehrhaus sichtbar auf und schaffen ein zeitgemäßes Umfeld, das dem Engagement unserer ehrenamtlichen Einsatzkräfte gerecht wird.

Diese Maßnahme ist ein weiterer Baustein unserer kontinuierlichen Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehren auf unserem Gemeindegebiet. Sie ist Ausdruck der Wertschätzung für den unverzichtbaren Dienst, den unsere Feuerwehr Tag für Tag – rund um die Uhr – für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger leistet.

Mein Dank gilt allen Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr Sontheim für ihren Einsatz sowie allen Beteiligten, die zur Umsetzung dieses Projekts beigetragen haben.

Bürgermeister Roland Scheibenberger



Neuigkeiten vom Frauenchor Illesheim

Neuwahlen des Vorstandsteams standen nun im Frauenchor Illesheim an. Darüber berichtet die Gruppe in einer Pressemitteilung. Vor den Neuwahlen dankten Chorleiterin Simone Weiland-Arnold und die Vorsitzende Susanne Kirchdörfer den scheidenden, langjährigen Vorstandsmitgliedern Ida De Haan-Weißmann und Elisabeth Wehr mit je einem Blumenstrauß für ihren Einsatz und ihr Engagement für den Frauenchor Illesheim, heißt es in der Mitteilung weiter.

An der Spitze des Vereines steht weiterhin Susanne Kirchdörfer. Als Stellvertreterin steht ihr nun Romy Hauptmann zur Seite, die das Amt von Ida De Haan-Weißmann übernimmt. Im Amt bestätigt wurde laut der Mitteilung die Kassiererin Ingrid Serby. Christine Thomann wurde als neue Schriftführerin gewählt und übernimmt damit das Amt, das bislang Elisabeth Wehr innegehabt hatte.



Der neue Vorstand des Illesheimer Frauenchors (von links): Susanne Kirchdörfer, Simone Weiland-Arnold, Romy Hauptmann, Ingrid Serby und Christine Thomann.

Der Gesangverein 1950 Urfersheim lässt das vergangene Jubiläumsjahr 2025 mit einer Bildnachlese Revue passieren!

Der Kinderchor des Fränkischen Sängerbundes unter der Leitung von Dr. Mario Frei eröffnete das „Frühlingssingen“ in der Gemeindehalle – dieser wurde vom Gesangverein Urfersheim eingeladen – der Auftritt diente als Generalprobe für das Deutsche Chorfest.



Am Jubiläums- und Ehrungsabend, Samstag, den 26.07.2025 überreichte der Geschäftsführer des Sängerkreises Fürth, Herr Mlosch-Knabe dem Vorsitzenden Erich Scherzer eine Urkunde zum 75-jährigen Bestehen des Chores. Neben dem Jubelchor waren der Freizeitchor Westheim, der Gesangverein Illesheim, der MGV Dottenheim und der MGV Marktbergel als Gastchöre dabei. Erich Scherzer verfasste einen Rückblick der 75 Jahre, den er als Festprolog in Reimform den Besuchern des Kommersabends vortrug; auch wurden etliche Bilder aus der Vereinschronik ge-

zeigt. Zehn Sängerinnen und Sänger wurden für ihren langjährigen Dienst geehrt. Der Musiker Markus Müller setzte den Schlusspunkt am gelungenen Festabend.

Der Jubiläums-Sonntag wurde mit einem Festgottesdienst in der St. Bartholomäus – Kirche eröffnet, den die Pfarrerin Christine Stradtner mit Bravour abgehalten hatte; auch den Verstorbenen wurde im Gottesdienst gedacht.



Der Gesangverein Urfersheim und der Posaunenchor Westheim-Urfersheim verliehen mit ihren Liedbeiträgen und Spielstücken dem Festgottesdienst eine würdige Umrahmung. Um 13.30 Uhr wurde das Jubiläum mit den Chören aus Ickelheim, Illesheim, Burgbernheim und Westheim fortgesetzt, bei Kaffee und Kuchen und den Keyboardklängen von Thomas Rohler klang der Nachmittag in der Gemeindehalle aus.

Am Mittwoch vor der Kirchweih – Chorleiter Ralf Schuband und Vorstand Erich Scherzer luden zu einem „Kerwa-Lieder-Singen“ die Landjugend BJB-Urfersheim ein. Auch aus den umliegenden Orten kamen etliche Jugendliche. „Es war toll, das machen wir heuer wieder!“ war das Resümee.

Am 2. Adventssonntag endeten die Veranstaltungsreihen des Gesangverein 1950 Urfersheim. Der Gospelchor JES! füllte die Kirche Sankt Bartholomäus und begeisterte sein Publikum mit tollen Gospel songs, weihnachtlichen Liedern und Balladen und ließ die Kirche in verschiedenen Farbfacetten leuchten. Es wurde geklatscht und mitgesungen, es herrschte Wohnzimmeratmosphäre!
Erich Scherzer





US-Soldaten der Storck Barracks als ehrenamtliche Helfer

Wie bereits im letzten Jahr kamen wieder 20 US-Soldaten der Storck Barracks ins Haus für Kinder und Familien „Der gute Hirte“, um zu unterstützen. Da die Kinderbetreuung in den Vereinigten Staaten etwas anders als bei uns stattfindet, waren die US-Amerikaner erstmal wieder sehr interessiert, unsere Einrichtung zu besichtigen.

Im Anschluss ging es in unser naturbelassenes Waldstück bei Sontheim. Dort war viel zu tun, da im Herbst Baumfällarbeiten und eine Baumpflanzaktion durchgeführt wurden und dementspre-

chend viele Äste und Totholz im Wald lagen. Die fleißigen Helfer schichteten Benjeshecken an den Rändern des Waldstücks auf. Dies sind linienhafte, lockere Ansammlungen von hauptsächlich dünnerem Gehölzschnitt, wie Ästen und Zweigen. Nach getaner Arbeit gab es einen Vesper und ein typisch fränkisches Geschenk.

Voller Stolz hefteten sich die US-Soldaten einen Anstecker mit dem Illesheimer Gemeindewappen an. Herr Bürgermeister Scheibberger hat diesen jedem fleißigen Helfer als Andenken überreicht.



Dorfflohmarkt in Urfersheim

Herzliche Einladung zum Urfersheimer Dorfflohmarkt 2026.

Am Sonntag, den 31. Mai 2026 findet in Urfersheim wieder ein Flohmarkt durch das ganze Dorf statt. Von 10:00 bis 17:00 Uhr wird auf vielen Privatgrundstücken alles Mögliche zum Verkauf angeboten.

Die teilnehmenden Höfe sind mit bunten Ballons gekennzeichnet und es gibt vor Ort einen Routenplan, der zu den Verkaufsständen führt.

Für das leibliche Wohl sorgt die Landjugend Urfersheim. Kommt vorbei und sichert euch die besten Schnäppchen!





URFERSHEIMER DORFFLOHMARKT

31. MAI 2026
10 – 17 UHR

Alle teilnehmenden Höfe sind mit bunten Ballons gekennzeichnet.
 Außerdem gibt es vor Ort einen Routenplan, der euch zu den Höfen führt.
 Für das leibliche Wohl ist auch gesorgt.
 Kommt vorbei in Urfersheim, 91471 Illesheim. Wir freuen uns auf euch!



Tagesordnung der 58. Sitzung des Gemeinderates vom 18.12.2025

1. Bauantrag; Errichtung eines Außenzugangs zum Dachgeschoss an einem bestehenden Wohngebäude auf dem Anwesen Gartenweg 6, Fl.Nr. 87, Gemarkung Mörlbach

Gegen den vorliegenden Antrag bestehen aus planungsrechtlicher Sicht Einwände. Die Gemeinde Gallmersgarten erteilt ihr gemeindliches Einvernehmen nicht.

2. Bahnhofstraße in Steinach bei Rothenburg; Errichtung von Absperrpfosten zwischen den öffentlichen Parkplätzen und dem Anwesen Bahnhofstraße 18

Der Gemeinderat beschließt grundsätzlich die Durchführung der Maßnahme. Nach der Aufbringung der neuen Parkplatzmarkierungen sind Absperrpfosten (Kunststoff, Befestigungsart: Dübel) anzubringen. Der Erste Bürgermeister wird zur Umsetzung beauftragt.

3. Umrüstung bestehender analoger Sirenen für die digitale Alarmierung in der Gemeinde Gallmersgarten; Schaffung der geforderten technischen Vorleistungen, wie Zuleitung, Absicherung, Potentialausgleich an den einzelnen Sirenenstandorten; Vergabe der Leistungen

Der Gemeinderat vergibt den Auftrag an den wirtschaftlichsten Anbieter, Elektro Bender, 91628 Steinsfeld auf der Grundlage des Angebots vom 28.11.2025, A250136 zum Bruttoangebotspreis von 3.125,71 €.

4. Einrichtung eines Buswartehäuschens in Mörlbach; Vergabe der Zimmererarbeiten

Der Gemeinderat vergibt den Auftrag Fahrgastunterstand Mörlbach an die Zimmerei Heiko Wittmann, 91605 Gallmersgarten auf der Grundlage des Angebots vom 19.05.2025, 00020/25 zum Nettoangebotspreis von 7.200,64 €.

Tagesordnung der 59. Sitzung des Gemeinderates vom 27.01.2026

1. Genehmigung der Sitzungsniederschriften vom 04.12.2025 und vom 18.12.2025

2. Bauantrag; Erweiterung und Umbau des bestehenden Wohnhauses auf dem Grundstück Rosenweg 3, Fl.Nr. 79, Gemarkung Mörlbach

Gegen den vorliegenden Antrag bestehen keine Einwände. Die Gemeinde Gallmersgarten erteilt ihr gemeindliches Einvernehmen nach § 36 BauGB. Sollte eine Zustimmungserklärung der Gemeinde nach § 36a BauGB erforderlich sein, gilt diese mit diesem Beschluss als erteilt.

3. Antrag der Schotterwerk Burgbernheim GmbH auf immissionsschutzrechtliche Änderungsgenehmigung nach § 16 BImSchG; Abbau hinter der genehmigten vorläufigen Abbaugrenze an der Nordostböschung des Steinbruchs

Die Gemeinde erteilt ihr Einvernehmen nicht, eine Stellungnahme zum Vorhaben und zum vorzeitigen Baubeginn wird nicht abgegeben.

4. Bauleitplanung der Gemeinde Hemmersheim; 7. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Hemmersheim und 4. Änderung des Bebauungsplans Nr. 3 „Entlang des Mühlbaches“ in Pfahlenheim; förmliche Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 2 und Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 und § 2 Abs. 2 BauGB

Der Gemeinderat nimmt die Bauleitplanung zur Kenntnis. Einwendungen werden nicht erhoben.

5. Sanierung der Oberflächenkanalisation und Neubau eines Regenrückhaltebeckens im OT Bergtshofen; weiteres Vorgehen

Der Gemeinderat beschließt, die Maßnahmen entsprechend der vorgelegten aktualisierten Kostenfortschreibung vom 22.01.2026 umzusetzen und beauftragt das Ingenieurbüro Biedermann mit der Ausschreibung. Die Maßnahme soll weiter durchgeführt werden.

6. Einleiten von Mischwasser aus dem Ortsteil Mörlbach über ein Regenrückhaltebecken; weiteres Vorgehen

Es soll die günstige Lösung durchgeführt werden. Dies bedeutet, dass das Wasser aus den Teichen abgelassen wird und das Becken trocken bleiben muss.



7. Bahnhofstraße in Steinach bei Rothenburg; Vergabe der Parkplatzmarkierungen

Da keine weiteren Angebote eingegangen sind, wird der Auftrag an die Fa. Wolfschmidt GmbH, Käßlitzer Dorfstr. 14, 98663 Heldburg zum Angebotspreis von 2.579,92 € brutto vergeben.

8. Hecken- und Gehölzrückschnitt an Wirtschaftswegen; Vergabe der Leistungen

Der Gemeinderat beschließt die Arbeiten im Bereich des Hecken- und Gehölzrückschnitts an den Wirtschaftswegen an die Fa. Zwickbagger Dingfelder, An der Frankenhöhe 5, 91605 Gallmersgarten zu einem Netto-Angebotspreis in Höhe von 2.465,00 € zu vergeben.

9. Bürgerzentrum in Steinach/Ens; Vergabe der ergänzenden Ausstattung für den Bürgersaal

Der Gemeinderat beschließt die Durchführung der Maßnahme und wird mit 80% mit Mitteln aus dem Regionalbudget beschafft. Die Kosten betragen 5.576,00 €, somit der Eigenanteil der Gemeinde netto 1.115,20 €. Das Mobiliar soll -angelehnt an die bisher beschaffte Ausstattung- von der Stechert GmbH, Merzbacher Straße 5, 90619 Trautskirchen bezogen werden.

10. Breitbandausbau in der Gemeinde Gallmersgarten; Fortführung des Bundesförderprogramms Gigabit-Richtlinie 2.0; Vergabe der juristischen Beratungsleistung für den Gigabitausbau

Den Auftrag hinsichtlich der juristischen Begleitung erhält die Firma Muth & Partner mbB, Rangstraße 5, 36037 Fulda entsprechend den Bedingungen des eingereichten Angebots vom 10.11.2025 in Höhe von netto 8.800,00 €.

Mitteilungen des Bürgermeisters

Kommunalwahlen

Am 08.03.2026 finden die Kommunalwahlen in Bayern statt. Es gibt in der Gemeinde zwei Urnenwahllokale.

Aufgrund der Vielzahl der Briefwähler wurde eine kleine Änderung notwendig: Die Ortsteile Steinach/Bahnhof und Steinach/Ens gehen zum Wählen ins Bürgerzentrum nach Steinach/Ens. Der Ortsteil Gallmersgarten geht zusammen mit Bergtshofen und Mörlbach in den Gemeindesaal nach Mörlbach zum Wählen.

Weiterhin gibt es bei der Kommunalwahl zwei Briefwahlbezirke, um die große Anzahl an Briefwahlstimmzetteln zu bewältigen. Die Auszählung der beiden Briefwahlbezirke findet im Gemeindehaus in Steinach/ Ens statt.

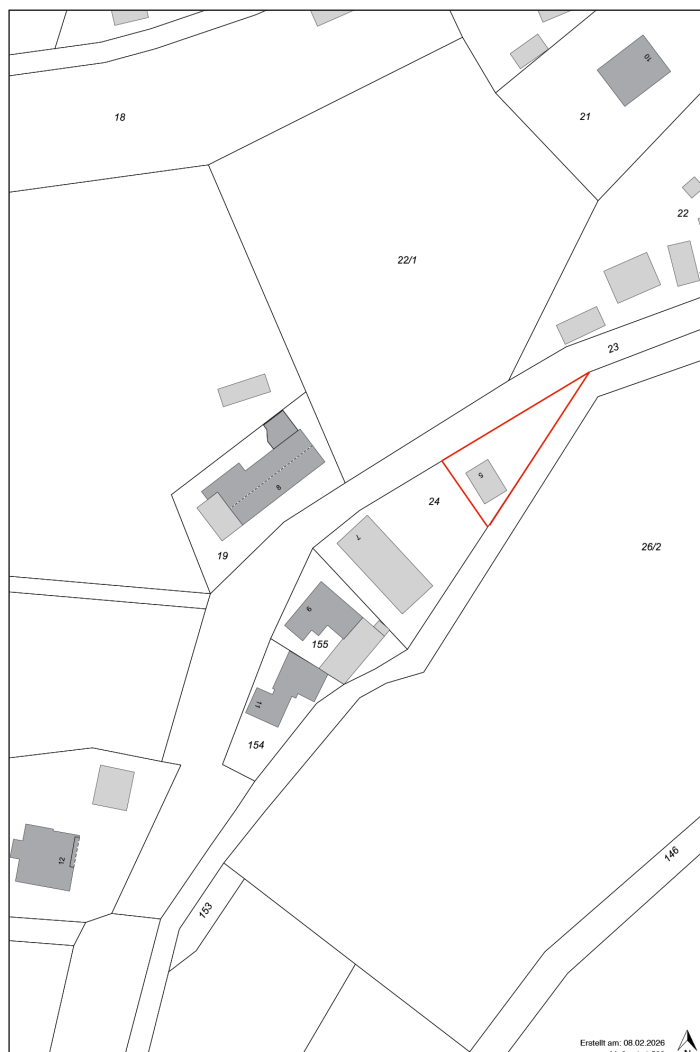
Verkauf altes Feuerwehrhaus Steinach/ Ens

Die Gemeinde Gallmersgarten verkauft das alte Feuerwehrhaus im Hirtenweg in Steinach/ Ens gegen Gebot. Es werden ca. 250 m² Grundstücksfläche mitverkauft. Das Gebäude hat die Außenmaße von 7 x 5 m. Das Gebäude wird verkauft wie es ist.

Besichtigt werden kann das Gebäude nach terminlicher Vereinbarung. Gebote sind schriftlich an die Gemeinde Gallmersgarten, Höhenweg 13, 91605 Gallmersgarten oder per E-Mail: michael.schlehein@gallmersgarten.de zu richten.

Einweihung Kindertagesstätte – Terminvormerkung

Am 03.07.2026 und am 05.07.2026 findet die Einweihung unserer Kindertagesstätte Regenbogen statt. Am Freitagabend ist eine Veranstaltung mit geladenen Gästen geplant. Am Sonntag dann die Einweihung für alle. Losgehen soll es um 10 Uhr mit einem Gottesdienst, dann gemeinsames Mittagessen und Kaffee und Kuchen. Am Nachmittag soll es noch ein buntes Rahmenprogramm geben. Nähere Infos im kommenden Mitteilungsblatt.





Sprossenwand aus Kindertagesstätte abzugeben

In unserer Kindertagesstätte wurde durch den Anbau ein neuer Mehrzweckraum geschaffen worden, den man auch als Turnraum nutzen kann. Somit wird der ehemalige Turnraum nicht mehr benötigt und die Sprossenwand wäre übrig. Diese kann für eine Spende an die Kindertagesstätte erworben werden.

Wer Interesse hat, kann sich gerne bei der Gemeinde Gallmersgarten, Höhenweg 13, 91605 Gallmersgarten Tel. 09843/7589832 oder per E-Mail: michael.schlehlein@gallmersgarten.de melden.

Frühlingskonzert der Blaskapelle Steinach

Die Blaskapelle Steinach/Ens e. V. lädt herzlich ein zum Frühlingskonzert am Samstag, 21.03.2026 um 19.30 Uhr in den Gemeindesaal nach Mörlbach.

Freuen Sie sich auf konzertante und böhmische Blasmusik.
Musikalische Grüße von der Blaskapelle Steinach

Problemmüllsammlung 2026

Montag, 16.03.2026

12:30–13:15 Uhr Gallmersgarten,
Gewerbegebiet „An der Wolben“

Donnerstag, 24.09.2026

12:30–13:15 Uhr Gallmersgarten,
Gewerbegebiet „An der Wolben“

Einladung zum Tagesausflug des Obst- und Gartenbauverein Gallmersgarten e.V.

Liebe Vereinsmitglieder und Freunde des Vereins,

wir bieten am **Samstag, den 09.05.2026** einen Tagesausflug mit dem Bus nach Kelheim an.

Programm:

07:30 Uhr Abfahrt mit dem Bus am Vereinsheim
in Gallmersgarten
11:00 Uhr Schifffahrt ab Kelheim nach Riedenburg
12:35 Uhr Ankunft in Riedenburg – Drei Burgen Stadt
15:00 Uhr Abfahrt mit dem Schiff von Riedenburg nach Kelheim
17:00 Uhr Abfahrt mit dem Bus nach Gallmersgarten

Auf der Rückfahrt werden wir in einer Gaststätte in Wilhermsdorf zum Abendessen einkehren.

Vereinsmitglieder und deren Familienangehörige zahlen
pro Person 25,- €

Nichtmitglieder	Schifffahrt	Bus	insgesamt
Erwachsene	30,00 €	23,50 €	53,50 €
Kinder 6-16 Jahre	23,50 €	12,00 €	35,50 €
Senioren ab 65 Jahre	23,50 €	23,50 €	47,00 €

Die Kosten werden im Bus eingesammelt.

Wir freuen uns auf viele kleine und große Teilnehmer. Auch die, die keine Mitglieder des OGV Gallmersgarten sind, sind herzlich willkommen mit uns einen schönen Tag zu verbringen.

Verbindliche Anmeldung bitte bis
zum 19.04.2026 bei Helga Schlelein
(Helgaschlelein@web.de oder 0176/42724734)

Bei Fragen über den Tagesausflug könnt ihr euch gerne an Helga Schlelein wenden oder auf die Homepage der Gemeinde Gallmersgarten schauen. www.gallmersgarten.de.

Viele Grüße,

Eure Vorstandschaft
OGV Gallmersgarten e.V.





Flurgänge ab 21.03.2026 der Siebenereien Bergtshofen, Gallmersgarten, Mörlbach, Steinach/Ens

Siebenerei Bergtshofen

Flur östlich Bergtshofen
Obmann Hermann Fluhrer

Siebenerei Gallmersgarten

Flur südlich B470
Obmann Helmut Löblein

Siebenerei Mörlbach

Flur nördlich Mörlbach
Obmann Walter Baumann

Siebenerei Steinach/Ens

Flur östlich Steinach/ Ens
Obmann Bernd Fähnlein

Es wird darauf hingewiesen, dass alle Grundstückseigentümer gemäß Art. 9 AbmG verpflichtet sind, die Grenzzeichen an ihren

Grundstücken zu erhalten und erkennbar zu halten. Da die Möglichkeit einer kostengünstigen Mängelbehebung besteht, sind Mängel dem Feldgeschworenenobmann rechtzeitig vorher mitzuteilen.

Die Grundstückseigentümer werden gebeten, die Grenzzeichen aufzudecken und eventuell fehlende oder schadhafte Steine rechtzeitig vor dem Flurgang bei den Obmännern anzuzeigen.

Ausdrücklich weisen die Siebener darauf hin, dass die Gemeinde und der Landkreis Neustadt a.d.Aisch – Bad Windsheim, soweit diese Grundstücksbeteiligte sind, bei den Feldgeschworenen den Antrag gestellt haben, Mängel an gemeindlichen bzw. an landkreiseigenen Grundstücken zu beheben, wobei die Kosten hierfür der Verursacher zu tragen hat.

Die Pächter sind von den Verpächtern zu verständigen.

Humus abzugeben

Die Gemeinde Gallmersgarten gibt ca. 500 m³ Humus aus dem Neubaugebiet „Auf der Höhe“ ab. Der Humus muss bis spätestens Ende März 2026 abtransportiert sein.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Gemeinde Gallmersgarten, Höhenweg 13, 91605 Gallmersgarten, Tel. 09843/7589832 oder per E-Mail: michael.schlehein@gallmersgarten.de.

Verkauf alte Feuerwehrkutsche

Die Gemeinde Gallmersgarten verkauft eine alte Feuerwehrkutsche gegen Gebot. Besichtigt werden kann die alte Feuerwehrkutsche nach terminlicher Vereinbarung.

Gebote sind schriftlich an die Gemeinde Gallmersgarten, Höhenweg 13, 91605 Gallmersgarten oder per E-Mail: michael.schlehein@gallmersgarten.de zu richten.



Pflanzentauschbörse

beim OGV Vereinsheim
in der Ortsmitte

Kostenloser Pflanzen Tauschmarkt
am 26.04.2026
13 - 17 Uhr



Alles ist möglich:

Mitbringen und Mitnehmen
Mitbringen oder Mitnehmen
Fachsimpeln und Austauschen
Geselliges Beisammen Sein
bei Kaffee und Kuchen

Mitgebrachte Pflanzen bitte, soweit möglich, beschriften
und nicht Getaushtes wieder mit Nachhause nehmen!

Es freut sich auf rege Teilnahme

OGV
Gallmersgarten

Die Tankstelle
kleine
Wohlfühl
Auszeiten
vom Alltäglichen

Die Verwaltungsgemeinschaft Burgbernheim sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet und in Vollzeit

einen Standesbeamten (m/w/d)

Insbesondere diese Aufgaben erwarten Sie bei uns:

- Bearbeitung und Beurkundung aller Personenstandsfälle (wie Geburten, Eheschließungen, Sterbefälle) sowie Folgebeurkundungen
- Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Eheschließungen
- Antragsstellung der gesetzlichen Rentenversicherung
- Sachbearbeitung im Bereich öffentliche Sicherheit und Ordnung
- anfallende Tätigkeiten im Bereich des Einwohnermeldeamtes

Das bringen Sie mit:

- eine abgeschlossene Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d) oder zum Verwaltungsfachwirt (m/w/d)
- erfüllte Voraussetzungen für die Bestellung zum Standesbeamten gem. AVPStG
- fundierte Kenntnisse im Personenstandsrecht
- eine eigenverantwortliche und strukturierte Arbeitsweise
- ein sicheres, serviceorientiertes Auftreten
- die Bereitschaft, Eheschließungen außerhalb der regelmäßigen Arbeitszeit vorzunehmen

Das bieten wir Ihnen:

- einen zukunftssicheren Arbeitsplatz im Rahmen eines vielseitigen, verantwortungsvollen Aufgabenbereichs, in dem Sie Ihre Potenziale einbringen können
- ein wertschätzendes Arbeitsumfeld in einem leistungsstarken, vielseitigen Team
- gute berufliche Aufstiegsmöglichkeiten innerhalb der Verwaltungsgemeinschaft

- eine leistungsgerechte Bezahlung unter Berücksichtigung der persönlichen Voraussetzungen und Qualifikationen nach TVöD
- Jahressonderzahlung, betriebliche Altersvorsorge, vermögenswirksame Leistungen, jährliche Leistungsprämie
- eine flexible Arbeitszeitgestaltung im Rahmen der Dienstvereinbarung
- die Möglichkeiten der beruflichen Entwicklung über vielfältige Fort- und Weiterbildungsangebote
- die Möglichkeit des E-Bike-Leasings

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! Bitte senden Sie uns diese mit den üblichen aussagekräftigen Nachweisen des bisherigen beruflichen Werdegangs **bis zum 15.03.2026** an die

Verwaltungsgemeinschaft Burgbernheim,
Rathausplatz 1, 91593 Burgbernheim
oder an c.hensel@burgbernheim.de.

Zusätzliche Informationen erteilt Ihnen gerne
Frau Hensel unter 09843/309-29.

Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter https://www.burgbernheim.de/datenschutz/datenschutzerklaerung-id_107/.

Mit Ihrer Bewerbung erteilen Sie Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung und Speicherung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens. Eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen erfolgt nicht; reichen Sie deshalb bitte ausschließlich Kopien ein oder bewerben Sie sich digital. Reisekosten zu Vorstellungsterminen werden nicht erstattet.

Weidehaltung – gut für Natur und Tier

Frankenhöhe-Lamm

Die Weidehaltung ist eine besonders artgerechte und nachhaltige Form der Nutztierhaltung. Sie erfolgt im Einklang mit der Natur und bringt große Vorteile für Tiere, Landschaft und Klima. Bewegung an der frischen Luft stärkt die Tiergesundheit, die Weiden bleiben gepflegt, sind wichtig fürs Klima als Kohlenstoffspeicher und die Artenvielfalt nimmt zu – und ganz nebenbei entsteht hochwertiges Fleisch aus natürlicher Fütterung.

Auf der Frankenhöhe hat die traditionelle Weidehaltung einen besonderen Stellenwert: Vom Frühjahr bis in den Herbst ziehen die Schafe über die offenen Flächen, und selbst im milden Winter sind sie noch in den Talauen unterwegs. So entsteht eine naturnahe Tierhaltung, wie sie ursprünglicher kaum sein könnte.

Genuss mit gutem Gewissen

Wer Weidefleisch genießt, kann das also mit bestem Gewissen tun. **Mit dem Genuss von Frankenhöhe-Lamm wird die Weidehaltung mit all ihren positiven Effekten auf der Frankenhöhe unterstützt.**



Jetzt ist Lammsaison: in den **Aktionswochen vom 13. März bis 12. April 2026** verwöhnen Gastronomen, Bauernläden und Metzgereien auf der Frankenhöhe wieder mit Spezialitäten vom Frankenhöhe-Lamm!

Infos und Adressen: www.frankenhoehe-lamm.de.

Frankenhöhe-Lamm: Landschaft, die schmeckt!

Die Stadt Burgbernheim sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

einen Elektroniker (m/w/d)

für den Bereich Stadtwerke.

Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle mit einer tarifvertraglich festgesetzten Arbeitszeit von 39 Wochenstunden.

Sie sind leidenschaftlich in der Energiebranche unterwegs und möchten die Zukunft der Stadtwerke Burgbernheim und somit die Zukunft von morgen aktiv mitgestalten? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung! Wir bieten Ihnen die Möglichkeit Teil eines engagierten Teams zu werden, in dem Sie Ihre Erfahrung einbringen können.

Insbesondere diese Aufgaben erwarten Sie bei uns:

- Messstellenbetrieb, insb. Einbau, Wechsel, Ausbau und Umbau von Zähl- und Messeinrichtungen
- Inbetriebnahme und Betreuung intelligenter Messsysteme
- unterstützende Arbeiten im Nieder- und Mittelspannungsnetz
- Arbeiten unter Spannung (AuS)
- Instandhaltung und Wartung der Straßenbeleuchtung

Das bringen Sie mit:

- eine abgeschlossene Ausbildung im Elektrohandwerk oder eine vergleichbare Qualifikation
- Führerschein der Klasse B
- Berufserfahrungen im Bereich der allgemeinen Installation in der Energieverteilung sind von Vorteil
- das Vorliegen der Ausbildung „Arbeiten unter Spannung“ ist wünschenswert
- ein sicheres, serviceorientiertes Auftreten
- Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit

Das bieten wir Ihnen:

- einen zukunftssicheren Arbeitsplatz im Rahmen eines verantwortungsvollen, vielseitigen Aufgabenbereichs, in dem Sie Ihre Potenziale einbringen können
- ein wertschätzendes Arbeitsumfeld in einem leistungsstarken und offenen Team
- eine leistungsgerechte Bezahlung unter Berücksichtigung der persönlichen Voraussetzungen und Qualifikationen nach TVöD
- Jahressonderzahlung, betriebliche Altersvorsorge, vermögenswirksame Leistungen, jährliche Leistungsprämie
- eine flexible Arbeitszeitgestaltung im Rahmen der Dienstvereinbarung
- die Möglichkeiten der individuellen beruflichen Entwicklung über vielfältige Fort- und Weiterbildungsangebote
- die Möglichkeit des E-Bike-Leasings

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! Bitte senden Sie uns diese mit den üblichen aussagekräftigen Nachweisen des bisherigen beruflichen Werdegangs **bis zum 20.03.2026** an die

Verwaltungsgemeinschaft Burgbernheim, Rathausplatz 1, 91593 Burgbernheim oder an c.hensel@burgbernheim.de.

Zusätzliche Informationen erteilt Ihnen fachlich gerne Herr Rank unter 09843/309-11;

Fragen zum Arbeitsverhältnis beantwortet Ihnen Frau Hensel unter 09843/309-29.

Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter https://www.burgbernheim.de/datenschutz/datenschutzerklaerung-id_107/.

Mit Ihrer Bewerbung erteilen Sie Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung und Speicherung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens. Eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen erfolgt nicht; reichen Sie deshalb bitte ausschließlich Kopien ein oder bewerben Sie sich digital. Reisekosten zu Vorstellungsterminen werden nicht erstattet.

FWF Fernwasserversorgung Franken

TAGE DER OFFENEN TÜR IM WASSERWERK

SULZFELD	22. MÄRZ 2026 10–16 UHR
VEHLFELD	19. APRIL 2026 10–16 UHR
HASLACH	26. APRIL 2026 10–16 UHR

Der Weg des Wassers!
Freuen Sie sich auf spannende Einblicke:
regelmäßige Führungen | Wasserbär | Mitmachprogramm für Kinder und Erwachsene

QR Code

Weitere Informationen unter www.fernwasser-franken.de

Baumschnittkurse 2026

Ein Baumschnittkurs speziell an Altbäumen mit den ausgebildeten Baumwarten findet statt am Samstag:

- 14.03.2026 in Marktbergel
Treffpunkt Rathaus um 9.00 Uhr

Der Kurs beginnt um 9.00 Uhr und endet circa um 15.00 Uhr. Theorie und Praxis werden in den Streuobstwiesen vermittelt. Für die Verpflegung in der Mittagspause ist gesorgt.

Unkostenbeitrag: **20,- Euro.**

Frauen-Baumschnittkurse mit der ausgebildeten Baumwartin Gudrun Ruttman finden jeweils an folgenden Samstagen statt:

- 21.03.2026 in Burgbernheim
Treffpunkt BERNATURA um 9.00 Uhr
- 28.03.2026 in Burgbernheim
Treffpunkt BERNATURA um 9.00 Uhr

Die Kurse beginnen jeweils um 9.00 Uhr und enden circa um 15.00 Uhr. Die Theorie wird im BERNATURA und die Praxis in den Streuobstwiesen vermittelt. Für die Verpflegung in der Mittagspause ist gesorgt.

Unkostenbeitrag: **20,- Euro.**



Anmeldung zu den Kursen bitte mit Anschrift und Telefonnummer bei der Stadt Burgbernheim, Rathausplatz 1, 91593 Burgbernheim, Telefon: 09843/309-0 oder per Mail: info@burgbernheim.de.

Diese Kurse werden mitorganisiert vom LPV des Landkreises Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim im Zusammenhang mit dem Streuobstpakt und speziell dem Projekt „Mehr Baamaland“.

Neuaufgabe der Streuobst-Pflanzaktion in Burgbernheim, Marktbergel, Illesheim und Gallmersgarten

Lassen Sie sich Obstbäume schenken!

„Wenn ich wüsste, dass morgen die Welt unterginge, würde ich heute ein Apfelbäumchen pflanzen.“

Auch wenn dieser Satz nur der Legende nach von Luther stammt, so ist er doch ein Bekenntnis zum Aufbruch und zum Glauben an die Zukunft. Die Neuaufgabe der Pflanzaktion läuft in Zusammenarbeit mit dem Landschaftspflegeverband Neustadt a. d. Aisch-Bad Windsheim.

Mit der Pflanzaktion sollen bestehende alte Streuobstanlagen ergänzt und an anderen Stellen neue Streuobstflächen geschaffen werden. Im Rahmen der Aktion kann jedem interessierten Gemeindegänger auf einer Fläche, die außerhalb von bebautem Gebiet liegt und nicht eingezäunt ist, Obstbäume und Pflanzmaterial (Pfahl, Verbissschutz) kostenlos zur Verfügung gestellt werden. Für die Pflanzung kommen ausschließlich hochstämmige Obstbäume in Frage. Die Interessenten haben die Wahl von Apfel über Birne bis hin zu Zwetschgen, Kirsch- und Nussbäumen. Dabei ist darauf zu achten, dass zwischen den Bäumen ein Mindestabstand von zehn bis zwölf Metern einzuhalten ist. Die Pflanzung, die Pflege und die Bewässerung sind von den Pflanzinteressenten durchzuführen. Da die Kosten für die Aktion zu 80 % über Fördermittel finanziert werden, weist der Landschaftspflegeverband Neustadt a. d. Aisch-Bad Windsheim darauf hin,

dass ein Nachpflanzgebot besteht. Abgängige Obstbäume aus der Aktion müssen durch die Eigentümer auf eigene Kosten ersetzt werden. Die verbleibenden 20% übernimmt die Heimatgemeinde.

Streuobstwiesen sind seit Jahrhunderten ein landschaftsprägendes Element. Dabei profitieren wir von der Pflanzleistung unserer Eltern und Großeltern. Helfen Sie mit und pflanzen Sie Bäume, deren Früchte unsere Kinder und Enkelkinder ernten werden!

Anmeldebögen und eine Liste an lieferbaren Obstsorten liegen in den Rathäusern aus.

Die **Anmeldungen** für die Pflanzaktionen werden bis **15.07.2026** bei der Verwaltungsgemeinschaft Burgbernheim entgegengenommen. Der Landschaftspflegeverband wird die Flächen anschließend auf ihre Eignung für die Anpflanzung von Obstbäumen überprüfen und die zeitliche Koordinierung der Pflanzung übernehmen.

Bei Fragen zur Aktion können Sie sich im Burgberzheimer Bereich an Stadtgärtner Jörg Petzold, Tel. 0160 90128599 wenden. Ansonsten stehen die Bürgermeister der Gemeinden als Ansprechpartner zur Verfügung.

Information zu zukünftigen Bekanntmachungen im Wasserrecht; Änderung des Bayerischen Wassergesetzes (BayWG)

Bekanntgaben in wasserrechtlichen Verfahren künftig nur durch das Landratsamt Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim

Das Landratsamt Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim wurde kürzlich mit Schreiben des Bayer. Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz vom 27.01.2026 darüber informiert, dass zum 01.01.2026 das Gesetz zur Änderung des Bayerischen Wassergesetzes und weiterer Rechtsvorschriften (GVBl. S. 667) in Kraft getreten ist.

Neben diversen anderen Neuerungen wirkt sich das u. a. auch auf wasserrechtliche Verfahren aus.

Über diese Änderungen möchten wir Sie hiermit informieren: Bislang wurden Antragsunterlagen, Termine zu Erörterungsterminen sowie Bescheide in bestimmten wasserrechtlichen Verfahren (insbesondere gehobene Erlaubnis und Planfeststellung) sowohl durch das Landratsamt Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim als auch durch die jeweilige Kommune bzw. Verwaltungsgemeinschaft bekannt gemacht. Das erfolgte dabei jeweils digital und in Papierform. Zudem wurden die Unterlagen in den betreffenden Gemeinden und im Landratsamt physisch ausgelegt.

Nach Art. 69 Abs. 2 BayWG werden in wasserrechtlichen Verfahren künftig öffentliche oder ortsübliche Bekanntmachungen sowie die Auslegung von Dokumenten zur Einsicht allein über die Internetseite der zuständigen Wasserrechtsbehörde bewirkt (Art. 69 Abs. 2 Satz 3 Halbsatz 1 BayWG). Auf Verlangen von Beteiligten (z. B. betroffenen oder interessierten Bürgern) werden die Unterlagen auch auf andere Weise (in unserem Fall in Papierform im Landratsamt) zur Verfügung gestellt (Art. 69 Abs. 2 Satz 3 Halbsatz 2 BayWG).

Das bedeutet, dass das Landratsamt künftig nur noch auf seiner Homepage entsprechende Bekanntmachungen und Auslegungen in diesen Verfahren durchführen und auf Wunsch die Unterlagen in Papierform bei sich zur Einsicht bereithält. Eine Bekanntmachung oder Auslegung in den betroffenen Kommunen erfolgt damit ab sofort nicht mehr.

Kurse/Termine der VHS

Burgbernheim

Standard- und Lateintänze Fortgeschrittenenkurs

Nach dem Motto: „Tanzen lernen leicht gemacht“ lernen Sie professionell tanzen, wobei der ganzheitliche Aspekt nicht zu kurz kommt. Wir wiederholen und verfeinern die bisher gelernten Schritte und Folgen und erlernen neue Folgen und Tänze, wie Samba und Quickstep. Bitte melden Sie sich paarweise an.

WAG4104

Burgbernheim, Schulstr. 1, Mittelschule, Aula
So., 08.03.26 (10x) 19.00–20.30 Uhr
mit Nina Pümmerlein, Deutsches Tanzabzeichen in Gold
72,00 Euro pro Person
Der Kurs findet 14-täglich statt.

Neue Kursleitungen gesucht: Wir suchen SIE!

Um unseren Teilnehmern ein breites Spektrum an Themen zu bieten, suchen wir neue Kursleitungen: Haben Sie ein Hobby, ein spezielles Interesse, Talent oder Wissen, das Sie mit anderen Menschen teilen möchten? Arbeiten Sie gern mit Menschen zusammen und suchen nach einer spannenden Herausforderung und einem Nebenverdienst? Wenn Sie sich vorstellen können, Ihr Wissen in einem Vortrag, einem Workshop oder einem Kurs weiterzugeben, dann melden Sie sich bei uns. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Ihnen!



Marktbergel

Hatha Yoga

Yoga ist seit Jahrhunderten eine bewährte Methode, um Körper, Seele und Geist zu schulen. Durch das Korrigieren der Wirbelsäule werden die Nerven beruhigt und die Organe positiv beeinflusst. Die Atmung wird bewusst eingesetzt und vertieft. Dadurch stärken wir unsere Psyche. Durch die Kontrolle der Gefühle und Gedanken sowie durch die Anstrengung, sie zur Ruhe zu bringen, erhalten wir Zufriedenheit und innere Ruhe.

Bitte mitbringen: Decke, evtl. Sitzkissen, bequeme Kleidung

WAG5100

Marktbergel, Kilianskirche, 1. Stock
Mi., 04.03.26 (8x) 9.00–10.15 Uhr
mit Heidi Millerowski, Yogalehrerin
48,00 Euro

Ihr Kontakt für Rückfragen:

Volkshochschule Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim
Frau Sandra Wicke
Comeniusstraße 5
91413 Neustadt a.d. Aisch
Telefon: 09161/92 2606
E-Mail: sandra.wicke@kreis-nea.de

VERANSTALTUNGEN

2026

BURGBERNHEIM

DATUM	UHRZEIT	VERANSTALTUNG	VERANSTALTER	VERANSTALTUNGSORT
07.03.2026	13:00-16:00 Uhr	Basar für Kinderkleidung und Spielzeug	Elternbeirat KiTa „Haus der Kinder im Gartenfeld“	KiTa „Haus der Kinder im Gartenfeld“
07.03.2026	19:00 Uhr	Jahreshauptversammlung	DLRG Burgbernheim	
07.03.2026	20:00 Uhr	DJ von Cenoby 80er/90er Party	Markus Schielke	Roßmühle
08.03.2026		Kommunalwahl		
12.03.2026	19:00 Uhr	Jahreshauptversammlung mit Vortrag von Florian Kleinschroth über Tiny forests	OGV Burgbernheim	Bernatura
13.03.2026	19:00 Uhr	Jahreshauptversammlung	Schützengilde Burgbernheim	Schützenhaus
13.03.2026	19:30 Uhr	Jagdessen für Mitglieder Anmeldung unter Tel. 565	Jagdgenossenschaft Burgbernheim	Gasthaus „Goldener Engel“
14.03.2026	09:00 Uhr	Baumschnittkurs an Altbäumen	Markt Marktbergel	Treffpunkt: Rathaus Marktbergel
14.03.2026	10:00 Uhr	Radtour zu den Adonisröschen (Anmeldung unter 0175/8110128)	Kräuterpädagogin Susanne Göbel	Treffpunkt: Innere Bahnhofstraße 2, Burgbernheim
14.03.2026	20:00 Uhr	16. Preisschafkopfen	KV-Schwebheim	Ev.Luth. Gemeindehaus Schwebheim
16.03.2026	14:00-15:15 Uhr	Problemmüllsammlung des Landkreises	Landkreis Abfallwirtschaft	Gewerbestraße 7
18.03.2026	14:00-16:00 Uhr	Frühling mit Bewegung, Gedächtnistraining, Singen, Sitztanz und mehr	Gewinner/Seniorenbeirat Burgbernheim	Saal Bernatura
19.03.2026		Quizabend (Anmeldung und genauere Info unter rolandrea@freenet.de oder 0172/8111697)	Roland Neumann	Bernatura
21.03.2026	09:00-15:00 Uhr	Frauen-Baumschnittkurs	Kooperation LPV, Streuobstberatung und Bernatura	Bernatura
21.03.2026	09:00-12:00 Uhr	Veredelungskurs – Kopulation mit Klaus Huprich	Kooperation LPV, Streuobstberatung und Bernatura	Treffpunkt Bernatura
21.03.2026	09:30 Uhr	Berna räumt auf	Stadt Burgbernheim	Treffpunkt: Marktplatz
21.03.2026	14:00-17:00 Uhr	Brettspielnachmittag	Elternbeirat der Grund- und Mittelschule Burgbernheim-Marktbergel	Grund- und Mittelschule Burgbernheim-Marktbergel
27.03.2026	13:00-16:00 Uhr	Grünes Klassenzimmer: Was wächst denn da?	Kooperation LPV, Streuobstberatung und Bernatura	Treffpunkt: Mini-Wildobstwald, Burgbernheim
28.03.2026	09:00 Uhr	Frauen-Baumschnittkurs	Stadt Burgbernheim	Bernatura
28.03.2026	14:00 Uhr	Jahreshauptversammlung	VdK Burgbernheim	Waldgasthof „Wildbad“
28.03.2026	19:30 Uhr	Frühlingskonzert der Stadtkapelle	Stadtkapelle Burgbernheim	Sporthalle
29.03.2026	09:30 Uhr	Konfirmation	Evang. Kirchengemeinde Burgbernheim	Kirche St. Johannis
07.04.2026	14:00-16:00 Uhr	Spielesnachmittag für Seniorinnen und Senioren	Seniorenbeirat Burgbernheim	Saal Bernatura
11.04.2026	20:00 Uhr	Gankino Circus „Das Gegenteil von Rock'n Roll“	Stadt Burgbernheim	Roßmühle
17.04.2026	19:00 Uhr	Jahreshauptversammlung	FFW Burgbernheim	Gasthof „Zum goldenen Hirschen“
19.04.2026	09:00 Uhr	Berglauf	TSV Burgbernheim	Kapellenberg
19.04.2026	14:00 Uhr	Blütenwanderung mit Pflanzentauschbörse	OGV Burgbernheim	Im Gründlein
24.04.2026	19:00 Uhr	Internationaler Tag des Streuobstes	Stadt Burgbernheim	Bernatura
24.04.2026	19:00 Uhr	Chorkonzert mit B-Voces	Chor B-Voces	Kirche St. Johannis
25.04.2026	09:00-12:00 Uhr	Kurs Altbaum umveredeln – mit Klaus Huprich	Stadt Burgbernheim	Bernatura
26.04.2026	11:00-16:00 Uhr	Flohmarkt Krims-Krams-Festival	Freie Bürger	Bernatura
30.04.2026	18:00 Uhr	Maibaumaufstellen	ELJ Burgbernheim	Marktplatz

VERANSTALTUNGEN

2026

DATUM	UHRZEIT	VERANSTALTUNG	VERANSTALTER	VERANSTALTUNGSORT
01.05.2026	13:30 Uhr	Tanz um den Maibaum	ELJ, MGV, Stadtkapelle Burgbernheim	Marktplatz
02.05.2026	20:00 Uhr	Jugend-Musikprojekt „Intern. DJ-Austausch der Partnerstädte“	Komitee für Städtepartnerschaften Bad Windsheim e.V.	Roßmühle
02.05.2026	20:00 Uhr	Kerwatanz	ELJ Buchheim	Saalbau Kister
03.05.2026		Kirchweih Buchheim		
03.05.2026	16:00 Uhr	Swingtime mit dem Frank Bluhm Trio	Kulturstation Bahnhof	Oberer Bahnhof Wildbad
09.05.2026	09:00–12:00 Uhr	Kurs Altbaum umveredeln – mit Klaus Huprich	Stadt Burgbernheim	Bernatura
09.05.2026	10:00 Uhr	Orchideenwanderung (Anmeldung unter 0175/8110128)	Kräuterpädagogin Susanne Göbel	Treffpunkt: Bahnhof Burgbernheim-Wildbad
09.05.2026		Kindergartenfest	KiTa „Haus der Kinder im Gartenfeld“	KiTa „Haus der Kinder im Gartenfeld“

MARKTBERGEL

DATUM	UHRZEIT	VERANSTALTUNG	VERANSTALTER	VERANSTALTUNGSORT
01.03.2026	14:30 Uhr und 17:00 Uhr	Ballettgala		Leuchtwerk Marktbergel, Flurweg 4
06.03.2026	19:00 Uhr	Weltgebetstag	Kirchengemeinde Marktbergel und Ottenhofen	St. Kilian
07.03.2026	14:00 Uhr und 16:30 Uhr	Ballettgala		Leuchtwerk Marktbergel, Flurweg 4
07.03.2026	17:00–22:00 Uhr	Fitnessparty	TSV Marktbergel 1900 e.V.	Sporthalle TSV Marktbergel
14.03.2026	09:00 Uhr	Baumschnittkurs an Altbäumen	Markt Marktbergel	Treffpunkt: Rathaus Marktbergel
16.03.2026	16:15–17:00 Uhr	Problemüllsammlung	Abfallwirtschaft des Landkreises	Bachbrunnenweg 4, Marktbergel
20.03.2026	18:00 Uhr	Die ungewöhnliche Reise des Christlob Mylius (18. Jh.) wiederentdeckt und nacherzählt von Torsen Wegener. Alicia Heckmann spielt am Cembalo zeitgenössische Musik u.a. von Telemann		Kultur in der Scheune, Ermetzhof
21.03.2026	19:00 Uhr	Heilungsgottesdienst mit Chuck Parry – Nichts ist Unmöglich	Freikirche unlimitedGod	Leuchtwerk Marktbergel, Flurweg 4
29.03.2026	10:00–16:00 Uhr	8. Modellbahnbörsen	Modellbahnfreunde Frankenhöhe e.V.	Schützenhaus Marktbergel, Am Niederhof
05.04.2026	07:00 Uhr	Auferstehungsfeier anschließend Osterfrühstück	Kirchengemeinde Marktbergel und Ottenhofen	vor St. Kilian
05.04.2026	10:00–12:00 Uhr	Kreativer Oster-Familiengottesdienst	Freikirche unlimitedGod	Leuchtwerk Marktbergel, Flurweg 4
05.04.2026	18:00 Uhr	„Erinnerungen an Alcazar“ – zauberhafte Klänge zweier Flamenco-Gitarren. Das weltberühmte Duo Antonio Andrade und Miguel Sotelo geben sich die Ehre.		Kultur in der Scheune, Ermetzhof
05.04.2026	19:00–23:30 Uhr	Osterfeuer 2026	Kerwabuun Marktbergel e.V.	auf dem Plateau unterhalb des Petersberggipfels
19.04.2026	09:30 Uhr	Konfirmation	Kirchengemeinde Marktbergel und Ottenhofen	St. Veit
26.04.2026	18:00 Uhr	Kudrun, gesungliche Darbietung von Auszügen des großen mittelalterlichen Epos aus dem 13. Jh. in neuhochdeutscher Fassung.		Kultur in der Scheune, Ermetzhof
10.05.2026	18:00 Uhr	Muttertagskonzert mit „musica contraste“ unterhaltsamer Nachmittag mit musikalisch vielfarbigem Programm garantiert!		Kultur in der Scheune, Ermetzhof
16.05.2026	17:00–20:00 Uhr	Makrelen Essen des TSV Marktbergel	TSV Marktbergel 1900 e.V.	Sportgelände TSV Marktbergel

VERANSTALTUNGEN

2026

ILLESHEIM

DATUM	UHRZEIT	VERANSTALTUNG	VERANSTALTER	VERANSTALTUNGSORT
09.03.2026	11:00-11:45 Uhr	Problemmüllsammlung	Abfallwirtschaft des Landkreises	Schwarzscheune, Ende der Schloßstraße
13.03.2026	20:00 Uhr	Jahreshauptversammlung	Pferdesportverein Pönleinsmühle e. V.	Gasthaus Schmidt
15.03.2026	15:00-19:00 Uhr	Liederkränzchen	Freizeitchor Westheim	Gemeindehalle Westheim
10.04.2026	20:30 Uhr	Jahreshauptversammlung	FFW Westheim	Gasthaus Schmidt
25.04.2026	20:30 Uhr	Frühlingsingen	MGV 1921 Eintracht Westheim e. V.	Gemeindehalle Westheim
30.04.2026	19:00-03:00 Uhr	Maibaumfest	FFW Urfersheim und BJB Urfersheim	Dorfplatz Urfersheim
30.04.2026	20:00-03:00 Uhr	Maibaum Aufstellen	BJB Illesheim	Kirchplatz Illesheim - Schloßstraße
01.05.2026	12:00 Uhr	Grillfest	FFW Illesheim	Kirchplatz Illesheim - Schloßstraße
11.05.2026	21:00 Uhr	Jahreshauptversammlung	ZIV	Gasthaus Schmidt

GALLMERSGARTEN

DATUM	UHRZEIT	VERANSTALTUNG	VERANSTALTER	VERANSTALTUNGSORT
08.03.2026		Kommunalwahlen		
12.03.2026	19:30 Uhr	Jahreshauptversammlung Jagdgenossenschaft	Jagdgenossenschaft Gallmersgarten	beim Sämann, Steinach/ Bahnhof
15.03.2026	14:00 Uhr	Jahreshauptversammlung Kindergartenverein	Kindergartenverein	Bürgerzentrum Steinach/Ens
15.03.2026	14:00 Uhr	Jahreshauptversammlung Soldaten und Reservistenkameradschaft	Soldaten- und Reservistenkameradschaft	
16.03.2026	12:30-13:15 Uhr	Problemmüllsammlung	Abfallwirtschaft des Landkreises	Gewerbegebiet „An der Wolben“
17.03.2026	19:30 Uhr	Jahreshauptversammlung Jagdgenossenschaft	Jagdgenossenschaft Steinach/Ens	Bürgerzentrum Steinach/Ens
21.03.2026	19:30 Uhr	Frühlingskonzert	Blaskapelle Steinach	Gemeindesaal Mörlbach
21.03.2026	20:00 Uhr	Jahreshauptversammlung Jagdgenossenschaft	Jagdgenossenschaft Pfaffenhofen/Bergtshofen	Feuerwehrhaus Bergtshofen
23.04.2026	19:30 Uhr	Bürgerversammlung	Gemeinde Gallmersgarten	Gemeindesaal Mörlbach
26.04.2026	13:00-17:00 Uhr	Pflanzentauschbörse Gallmersgarten	Die Tankstelle	OGV Vereinsheim Gallmersgarten
30.04.2026	18:00 Uhr	Maibaum aufstellen	ELJ Steinach/ Ens	Ortsmitte Steinach/Ens

Nr. 107 erscheint am 5. Mai 2026 – Anzeigenschluss ist am 14. April 2026